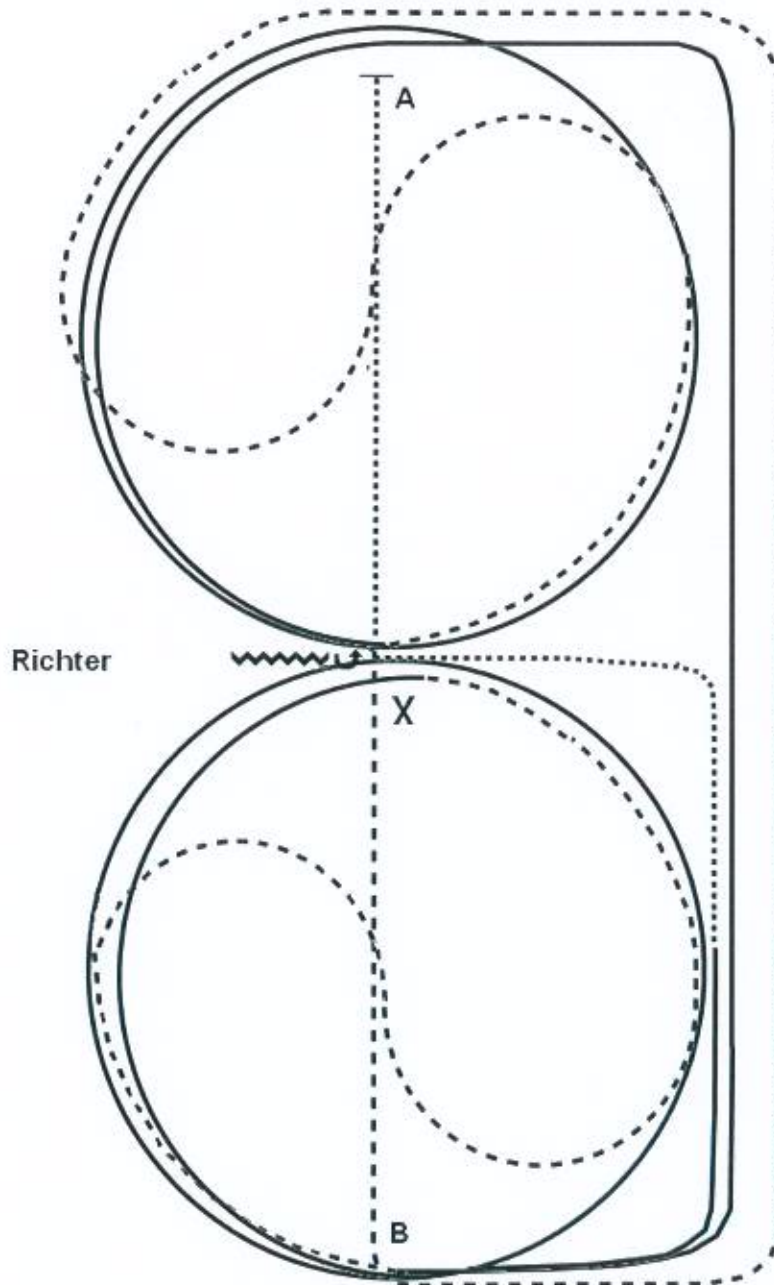


Jungpferde Basis 4 + 5 jährig

Pattern 2

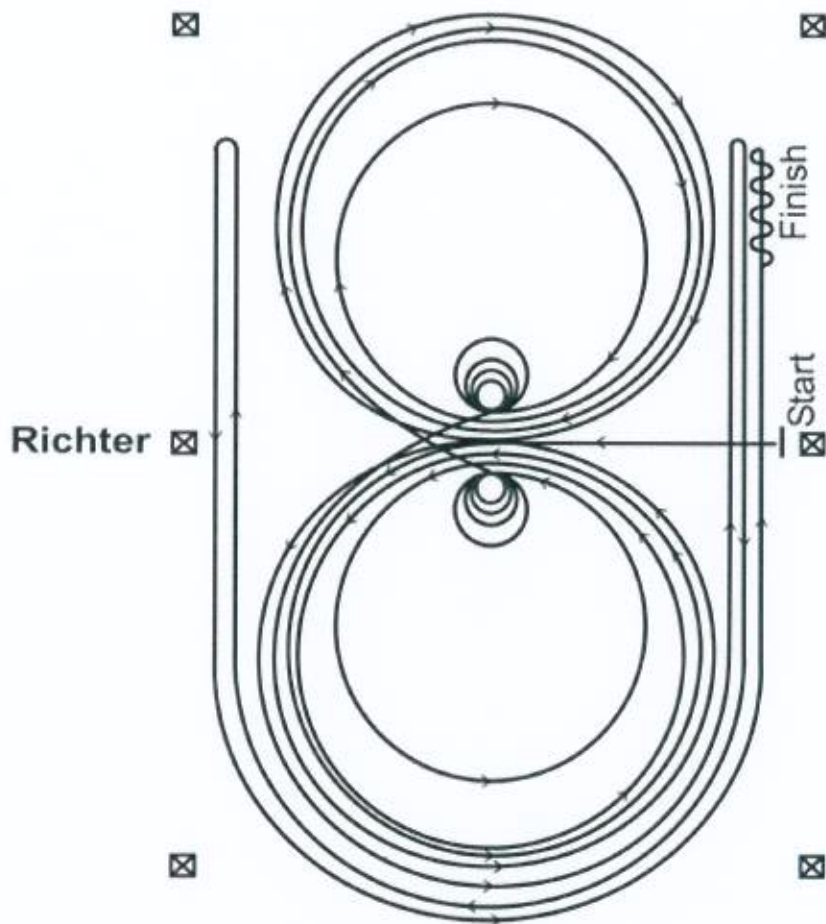


- 1) Bei A im Walk anreiten, bei X Jog/Trot, linke Hand, an der langen Seite Tritte verlängern (Extended Trot, leichttraben erlaubt). Bei A auf den Zirkel geritten, durch den Zirkel wechseln
- 2) Bei X im Rechtsgalopp 1 1/2 Zirkel, bei A ganze Bahn
- 3) Mitte der kurzen Seite Jog/Trot, auf den Zirkel geritten, durch den Zirkel wechseln
- 4) Bei X im Linksgalopp 1 1/2 Zirkel, bei B ganze Bahn
- 5) Nach der Ecke Walk, Mitte der langen Seite abwenden, hinter X anhalten, Back Up bis X., ein Spin/HHW nach links

Verharren, um das Ende der Prüfung anzuzeigen.

Jungferde Reining 4 + 5 jährig

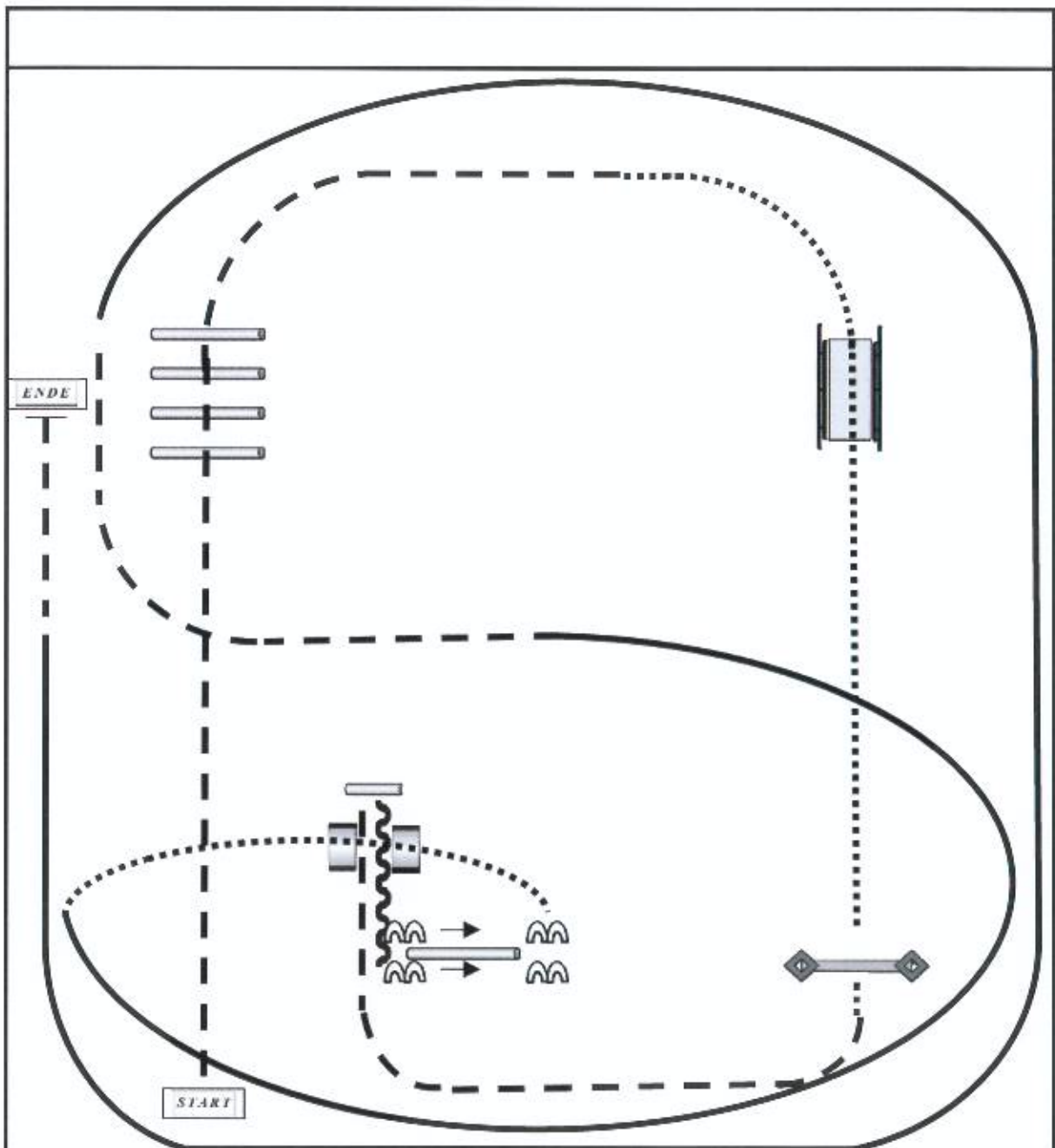
Pattern 1



Im Trab (ca. 20 m) zur Mitte der Bahn. Beginn der Aufgabe aus dem Walk oder aus dem Halten. Beginnend in der Mitte der Bahn mit Blickrichtung auf die linke Bande.

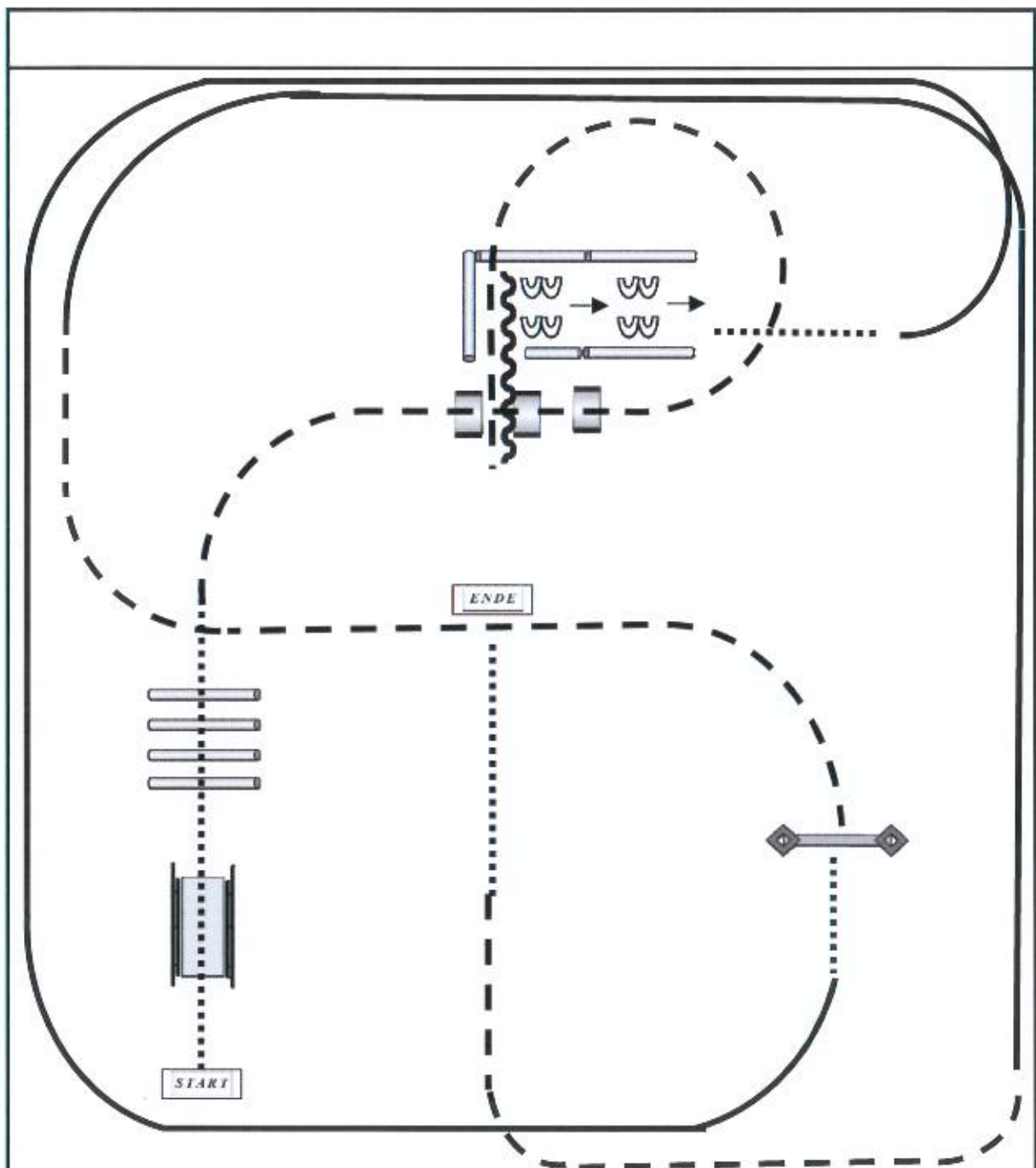
1. Beginnend im Linksgalopp, 3 vollständige Zirkel nach links, die beiden ersten Zirkel groß und angemessen schnell, der 3. Zirkel klein und angemessen langsam. Stop im Mittelpunkt der Bahn
2. Volle 4 Spins nach links – verharren
3. Beginnend im Rechtsgalopp, 3 vollständige Zirkel nach rechts, die beiden ersten Zirkel groß und angemessen schnell, der 3. Zirkel klein und angemessen langsam. Stop im Mittelpunkt der Bahn
4. Volle 4 Spins nach rechts – verharren
5. Beginnend im Linksgalopp mit einem großen, angemessen schnellen Zirkel nach links, einfacher oder fliegender Lopewechsel im Mittelpunkt der Bahn – weiter mit einem großen, angemessen schnellen Zirkel nach rechts, einfacher oder fliegender Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn
6. Weiter mit einem großen, angemessen schnellen Zirkel auf der linken Hand, der nicht geschlossen wird – Lope entlang der rechten Seite bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach rechts – mind. 6 m von der Bande entfernt – kein Verharren
7. Weiter auf dem vorherigen Zirkel – nun auf der rechten Hand, der Zirkel wird nicht geschlossen. Lope entlang der linken Seite bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach links – mind. 6 m von der Bande entfernt – kein Verharren
8. Zurück auf dem vorherigen Zirkel – nun wieder auf der linken Hand, der Zirkel wird nicht geschlossen. Lope entlang der rechten Seite bis hinter den Mittelmarker – Sliding Stop – mind. 6 m von der Bande entfernt – Rückwärts richten von mind. 3 m. Verharren, um das Ende der Prüfung anzuzeigen.

Jungpferde Trail 4 jährig Pattern 2



1. Trab über die Stangen
2. bei A Übergang zum Schritt und über die Brücke
3. weiter im Schritt zum Tor
4. Antraben, Trab in die Sackgasse, rückwärts raus
5. Seitwärts rechts über die Stange, im Schritt über die Sackgasse
6. auf dem Hufschlag zum Zirkelpunkt, dann Linksgalopp und bei C auf den Zirkel geritten bei X Übergang in den Trab und aus dem Zirkel wechseln, beim Zirkelpunkt Rechtsgalopp und ganze Bahn, auf Höhe des Richters in den Trab, am Zirkelpunkt anhalten und abnicken.

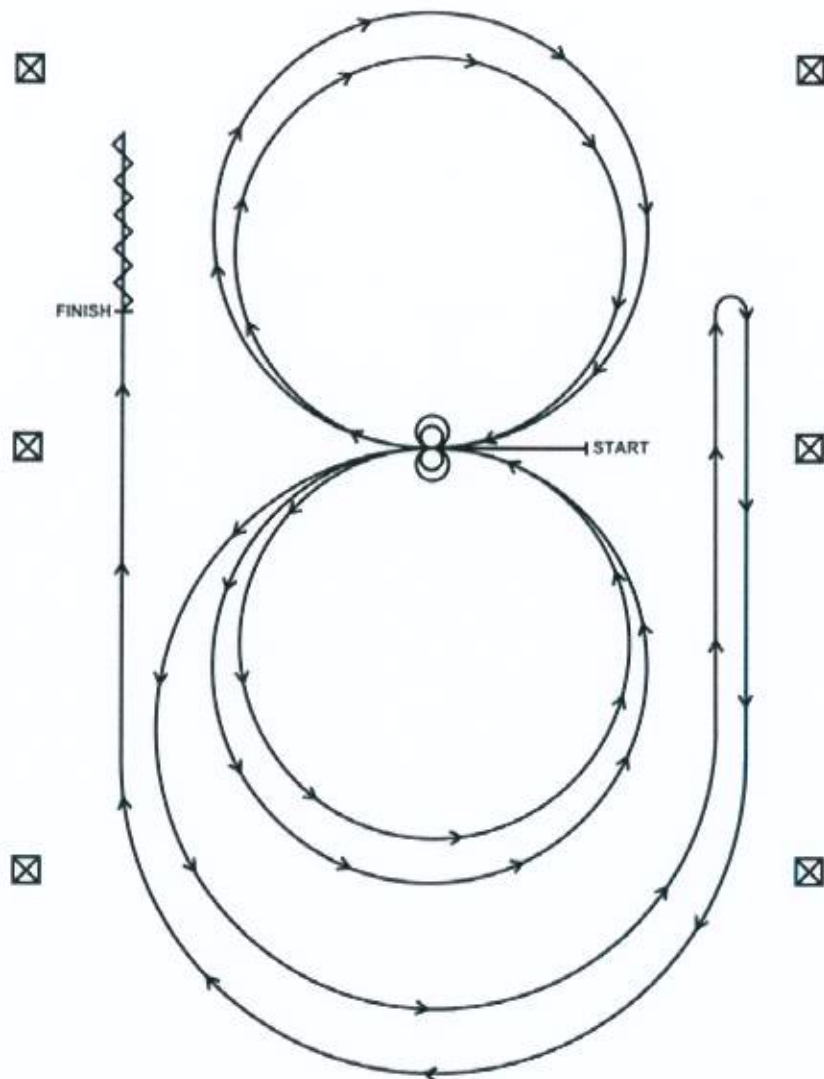
Jungpferde – Trail 5 jährig Pattern 3



1. Schritt über die Brücke und über die 4 Stangen
2. Antraben und über die 3 Stangen, Volte links und ins Stangen L traben, Anhalten
3. Rückwärts dann Sidepass links
4. Schritt zum Hufschlag und dann links angaloppieren, ganze Bahn bis vor das Tor Schritt zum Tor
5. Tor (Seiltor mit Stange auf dem Boden)
6. Trab über X nach rechts zum Zirkelpunkt, dann rechts angaloppieren, ganze Bahn, vor der Ecke Übergang Trab, auf die Mittellinie abwenden, auf Höhe der Brücke Übergang Schritt, Schritt bis X, anhalten und abnicken.

Reining LK 4 A+B

Pattern 12



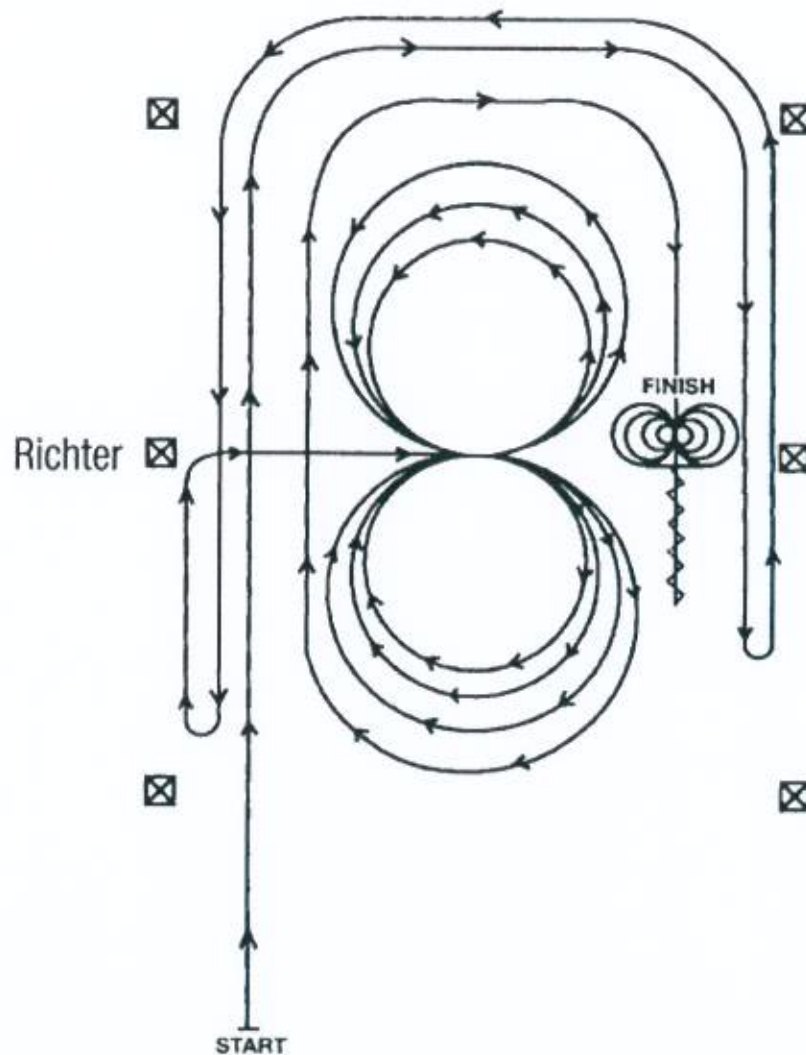
Einreiten im Schritt oder Trab zur Mitte der Bahn. Beginn der Aufgabe aus dem Schritt oder aus dem Halten. Beginnend in der Mitte der Bahn mit Blickrichtung auf die linke Bande.

- 1) Beginnend im Linksgalopp, 2 vollständige Zirkel nach links. Stop im Mittelpunkt der Bahn – verharren.
- 2) Volle 2 Spins nach links – verharren.
- 3) Beginnend im Rechtsgalopp, 2 vollständige Zirkel nach rechts. Stop im Mittelpunkt der Bahn – verharren.
- 4) Volle 2 Spins nach rechts – verharren.
- 5) Beginnend im Linksgalopp, einen großen, schnellen Zirkel auf der linken Hand, der nicht geschlossen ist. Run Down auf der rechten Seite der Arena mind. 6 m von der Bande entfernt, bis hinter den Mittelmarker – Stop – Rollback nach rechts.
- 6) Weiter im großen, schnellen Zirkel auf der rechten Hand, im Galopp entlang der linken Seite der Bahn, Run Down mind. 6 m von der Bande entfernt, bis hinter den Mittelmarker – Stop – Rückwärtsrichten von mind. 3 m – verharren, um das Ende der Prüfung anzuzeigen.

Der Reiter muss das Kopfstück (Bridle) zur Kontrolle des Bits vor dem Richter abnehmen.

Reining LK 3 A+B

Pattern 3

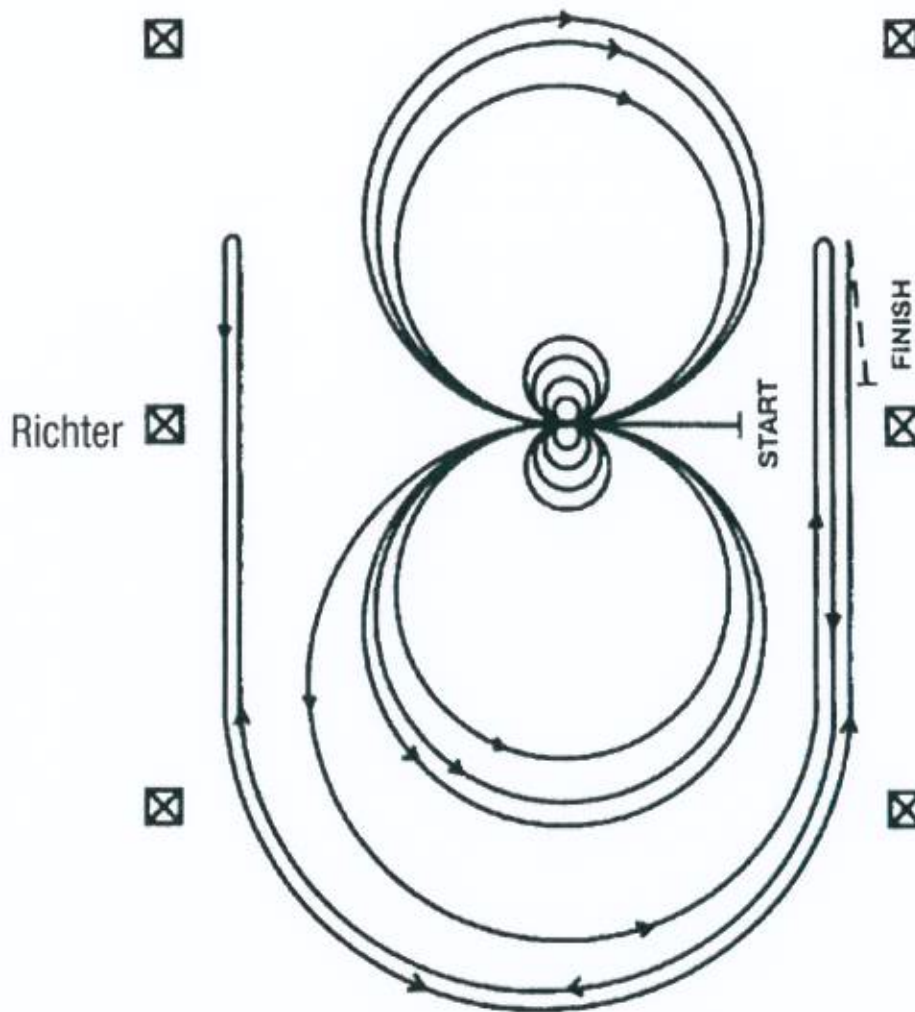


- 1) Mind. 6 m von der Bande entfernt stehend, beginnend mit einem geraden Lope an der linken Seite der Bahn entlang, einen halben Zirkel am Ende der Bahn und weiter gerader Lope entlang der entgegengesetzten Seite der Bahn bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach links – kein Verharren
- 2) Weiter im geraden Lope an der rechten Seite der Bahn entlang, mind. 6 m von der Bande entfernt – mit einem halben Zirkel am Ende der Bahn und weiter gerader Lope an der linken Seite der Bahn entlang bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach rechts – kein Verharren
- 3) Weiter im Lope an der linken Seite der Bahn entlang bis zum Mittelmarker. Am Mittelmarker sollte das Pferd im Rechtsgalopp sein. Nun wird das Pferd im Rechts- galopp zum Mittelpunkt der Bahn gelenkt und geht 3 vollständige Zirkel nach rechts, die ersten beiden Zirkel groß und schnell, der 3. Zirkel klein und langsam. Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn
- 4) Dann 3 vollständige Zirkel nach links (im Linksgalopp), die ersten beiden Zirkel groß und schnell, der 3. Zirkel klein und langsam. Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn
- 5) Nun folgt ein großer, schneller Zirkel nach rechts, der jedoch nicht geschlossen wird. Weiter entlang der linken Seite der Bahn, mind. 6 m von der Bande entfernt, in einen halben Zirkel an der oberen Seite der Bahn – weiter in einem geraden Lope an der gegenüberliegenden, rechten Seite bis hinter den Mittelmarker – Sliding Stop – rückwärtsrichten von mind. 3 m – verharren
- 6) Volle 4 Spins nach rechts – verharren
- 7) Volle 4 Spins nach links. Verharren, um das Ende der Prüfung anzuzeigen.

Der Reiter muss das Kopfstück (Bridle) zur Kontrolle des Bits vor dem Richter abnehmen.

Reining LK 2/1 B und Jackpot

Pattern 6



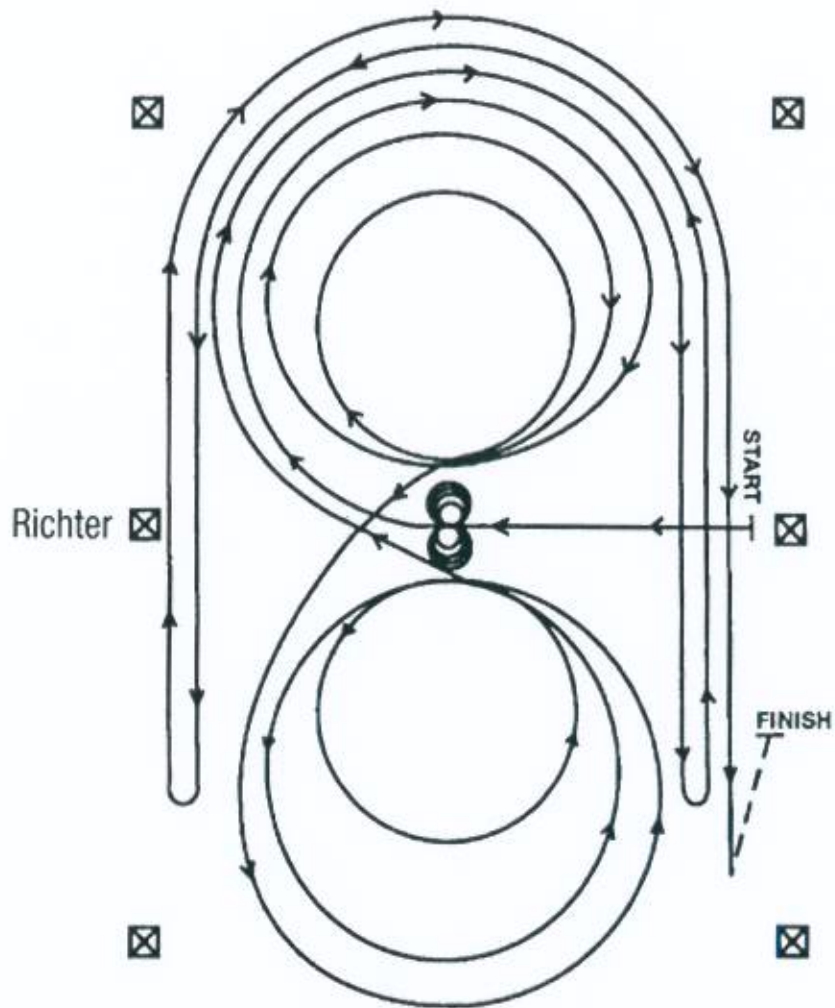
Im Walk oder Trab zur Mitte der Bahn. Beginn der Aufgabe aus dem Walk oder aus dem Halten.

Beginnend in der Mitte der Bahn mit Blickrichtung auf die linke Bande.

- 1) Volle 4 Spins nach rechts
- 2) Volle 4 Spins nach links – verharren
- 3) Beginnend im Linksgalopp, 3 vollständige Zirkel nach links, die ersten beiden Zirkel groß und schnell, der 3. Zirkel klein und langsam. Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn
- 4) 3 vollständige Zirkel nach rechts (im Rechtsgalopp), die ersten beiden Zirkel groß und schnell, der 3. Zirkel klein und langsam. Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn
- 5) Weiter mit einem großen, schnellen Zirkel nach links, der nicht geschlossen wird. Lope entlang der rechten Seite der Bahn bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach rechts – mind. 6 m von der Bande entfernt – kein Verharren
- 6) Zurück auf dem vorherigen Zirkel – nun auf der rechten Hand, der Zirkel wird nicht geschlossen. Lope entlang der linken Seite der Bahn bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach links – mind. 6 m von der Bande entfernt – kein Verharren
- 7) Zurück auf dem vorherigen Zirkel – nun wieder auf der linken Hand, der Zirkel wird nicht geschlossen. Lope entlang der rechten Seite der Bahn bis hinter den Mittelmarker – Sliding Stop – mind. 6 m von der Bande entfernt. Rückwärtsrichten von mind. 3 m. Verharren, um das Ende der Prüfung anzuzeigen.

Der Reiter muss das Kopfstück (Bridle) zur Kontrolle des Bits vor dem Richter abnehmen.

Reining Q-LK 2+1 B / Q-LK 2+1 A sen.
 Pattern 8



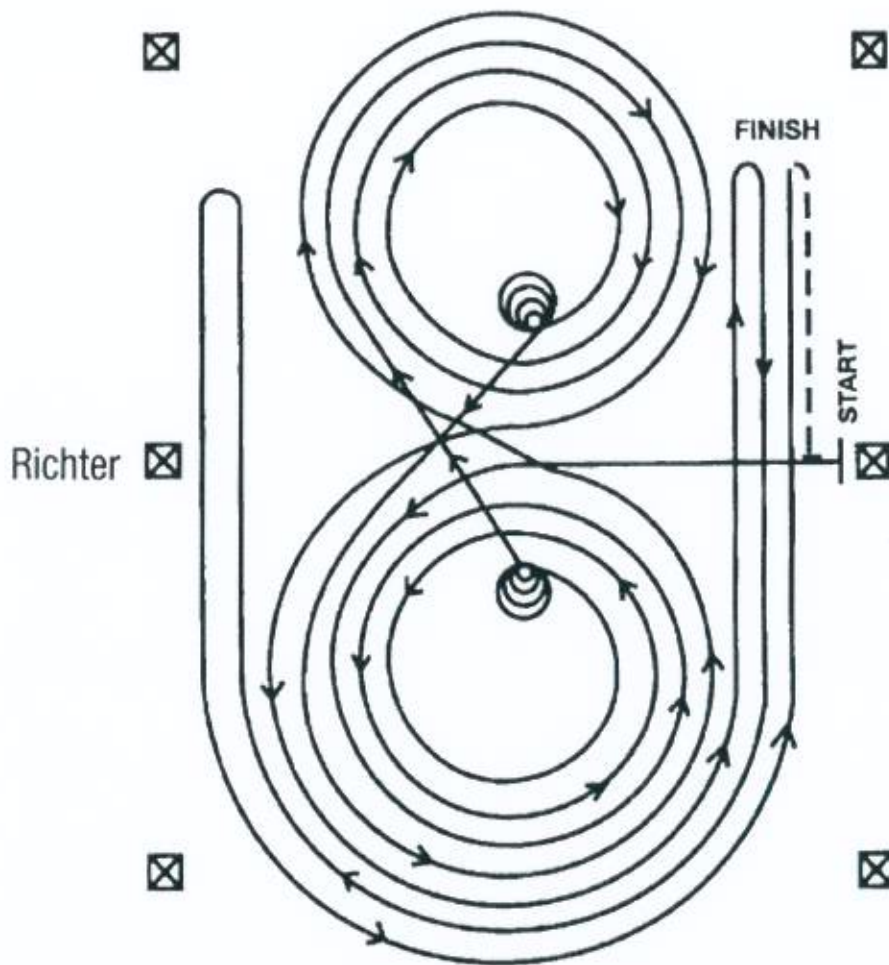
Im Walk oder Trab zur Mitte der Bahn. Beginn der Aufgabe aus dem Walk oder aus dem Halten.

Beginnend in der Mitte der Bahn mit Blickrichtung auf die linke Bande.

- 1) Volle 4 Spins nach links – verharren
- 2) Volle 4 Spins nach rechts – verharren
- 3) Beginnend im Rechtsgalopp, 3 vollständige Zirkel nach rechts, der 1. Zirkel groß und schnell, der 2. Zirkel klein und langsam, der 3. Zirkel groß und schnell. Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn
- 4) 3 vollständige Zirkel nach links (im Linksgalopp), der 1. Zirkel groß und schnell, der 2. Zirkel klein und langsam, der 3. Zirkel groß und schnell. Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn
- 5) Weiter mit einem großen, schnellen Zirkel auf der rechten Hand, der nicht geschlossen wird. Lope entlang der rechten Seite der Bahn bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach links – mind. 6 m von der Bande entfernt – kein Verharren
- 6) Zurück auf dem vorherigen Zirkel – nun auf der linken Hand, der Zirkel wird nicht geschlossen. Lope entlang der linken Seite der Bahn bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach rechts – mind. 6 m von der Bande entfernt – kein Verharren
- 7) Zurück auf dem vorherigen Zirkel – nun wieder auf der rechten Hand, der Zirkel wird nicht geschlossen. Lope entlang der rechten Seite der Bahn bis hinter den Mittelmarker – Sliding Stop – mind. 6 m von der Bande entfernt. Rückwärtsrichten von mind. 3 m. Verharren, um das Ende der Prüfung anzuzeigen.

Der Reiter muss das Kopfstück (Bridle) zur Kontrolle des Bits vor dem Richter abnehmen.

Reining LK 2+1 jun. / Q-LK 2+1 jun. / LK 2+1 A sen.
Pattern 5



Im Walk oder Trab zur Mitte der Bahn. Beginn der Aufgabe aus dem Walk oder aus dem Halten.

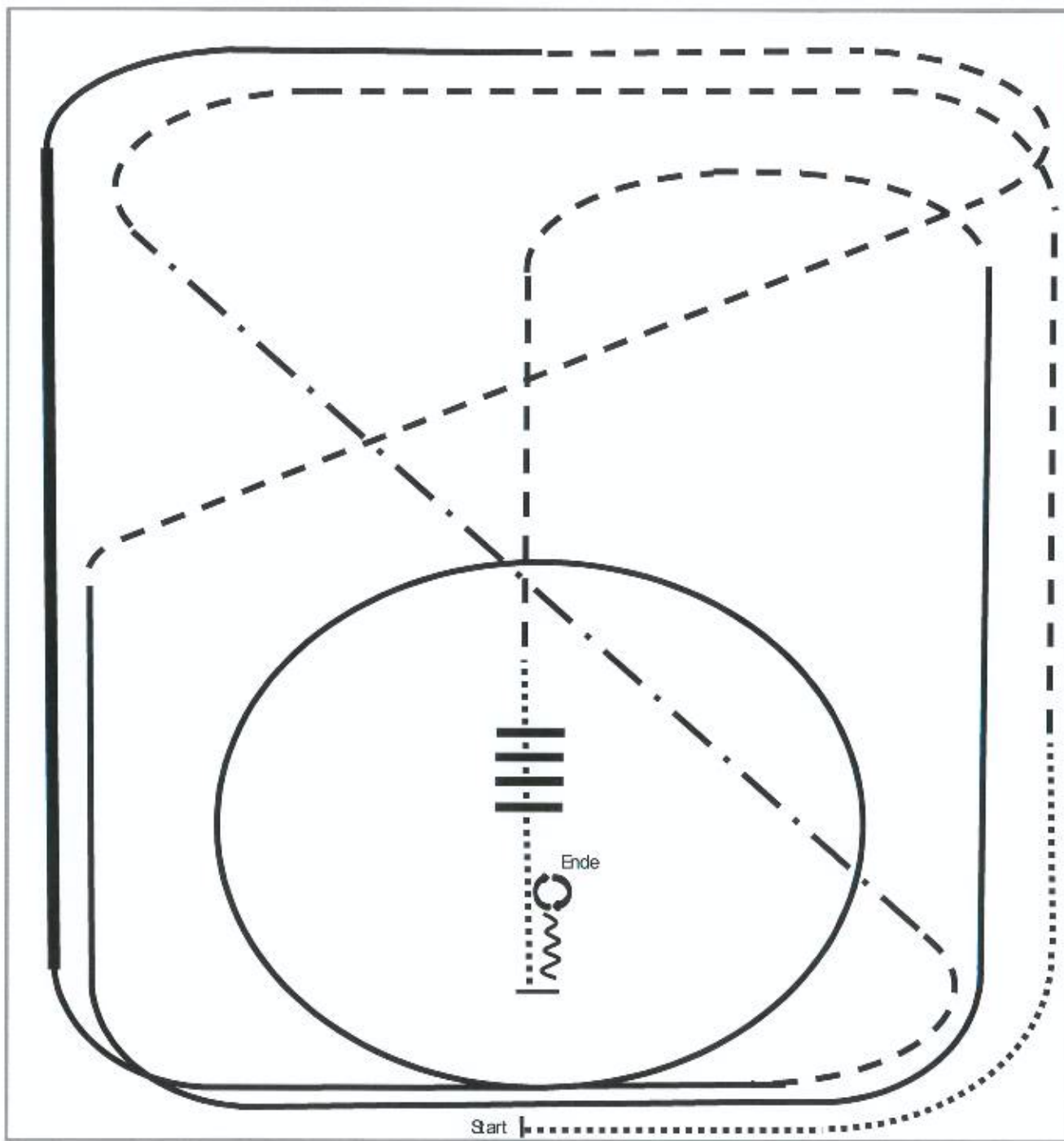
Beginnend in der Mitte der Bahn mit Blickrichtung auf die linke Bande.

- 1) Beginnend im Linksgalopp, 3 vollständige Zirkel nach links, die beiden ersten Zirkel groß und schnell, der 3. Zirkel klein und langsam. Stop im Mittelpunkt der Bahn
- 2) Volle 4 Spins nach links – verharren
- 3) Beginnend im Rechtsgalopp, 3 vollständige Zirkel nach rechts, die beiden ersten Zirkel groß und schnell, der 3. Zirkel klein und langsam. Stop im Mittelpunkt der Bahn
- 4) Volle 4 Spins nach rechts – verharren
- 5) Beginnend im Linksgalopp mit einem großen, schnellen Zirkel nach links, Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn – weiter mit einem großen, schnellen Zirkel nach rechts, Galoppwechsel im Mittelpunkt der Bahn
- 6) Weiter mit einem großen, schnellen Zirkel auf der linken Hand, der nicht geschlossen wird – Lope entlang der rechten Seite bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach rechts – mind. 6 m von der Bande entfernt – kein Verharren
- 7) Weiter auf dem vorherigen Zirkel – nun auf der rechten Hand, der Zirkel wird nicht geschlossen. Lope entlang der linken Seite bis hinter den Mittelmarker – Rollback nach links – mind. 6 m von der Bande entfernt – kein Verharren
- 8) Zurück auf dem vorherigen Zirkel – nun wieder auf der linken Hand, der Zirkel wird nicht geschlossen. Lope entlang der rechten Seite bis hinter den Mittelmarker – Sliding Stop – mind. 6 m von der Bande entfernt. Rückwärts- richten von mind. 3 m. Verharren, um das Ende der Prüfung anzuzeigen.

Der Reiter muss das Kopfstück (Bridle) zur Kontrolle des Bits vor dem Richter abnehmen.



2015 Ranch Riding Pattern 16 (Arenagröße mind. 20x40):
LK4/5 A/B

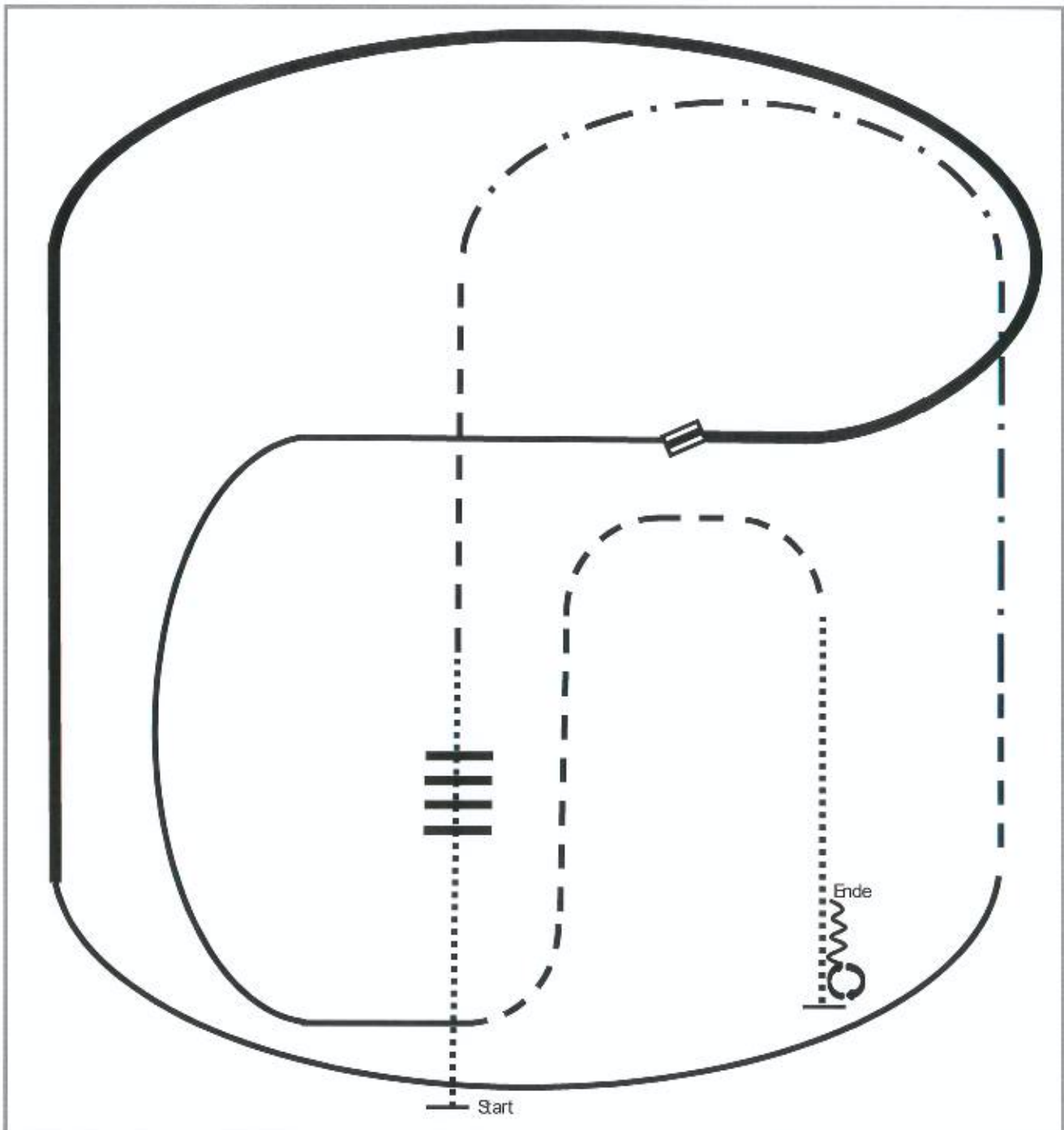


- | | |
|--|--------------------|
| 1.Walk | 7.Lope left lead |
| 2.Trot | 8.Trot |
| 3.Ext.Trot, Trot | 9.Walk |
| 4.Lope right lead | 10.Walk over |
| 5.Ext. Lope right lead,
Lope right lead | 11.Stop, Back |
| 6.Trot | 12.Turn left 180° |
| | 13.Turn right 180° |

	Back
	Lope
	Ext. Lope
	Trot
	Ext. Trot
	Walk
	Lead change flying/simple

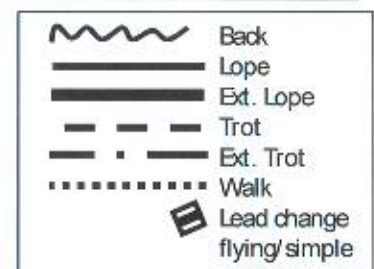


2015 Ranch Riding Pattern 13 (Arenagröße mind. 20x40):
LK 3 A/B

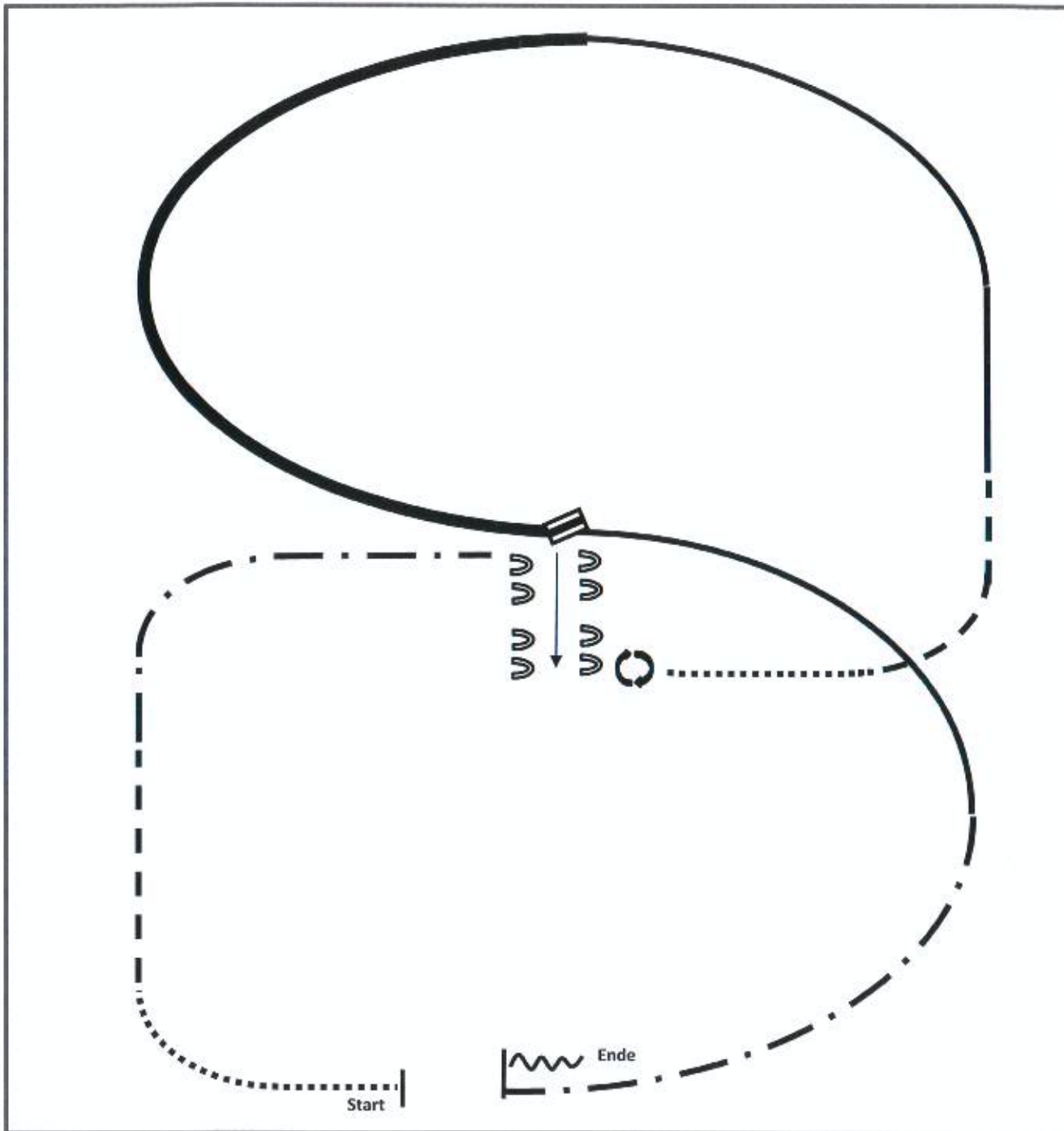


1. Walk over
2. Trot
3. Ext. Trot, Trot
4. Lope right lead
5. Ext. Lope right lead
6. Change leads
7. Lope left lead

8. Trot
9. Walk
10. Stop, Turn 360° each direction
(either way first)
11. Back



2015 Ranch Riding Pattern 3 (Arenagröße mind. 20x40): LK 1/2 B - LK 1/2 jun.



- 1.Walk
- 2.Trot
- 3.Ext. Trot to the center
- 4.Stop, Sidepass right
- 5.Turn 360° each direction
(either way first)
- 6.Walk

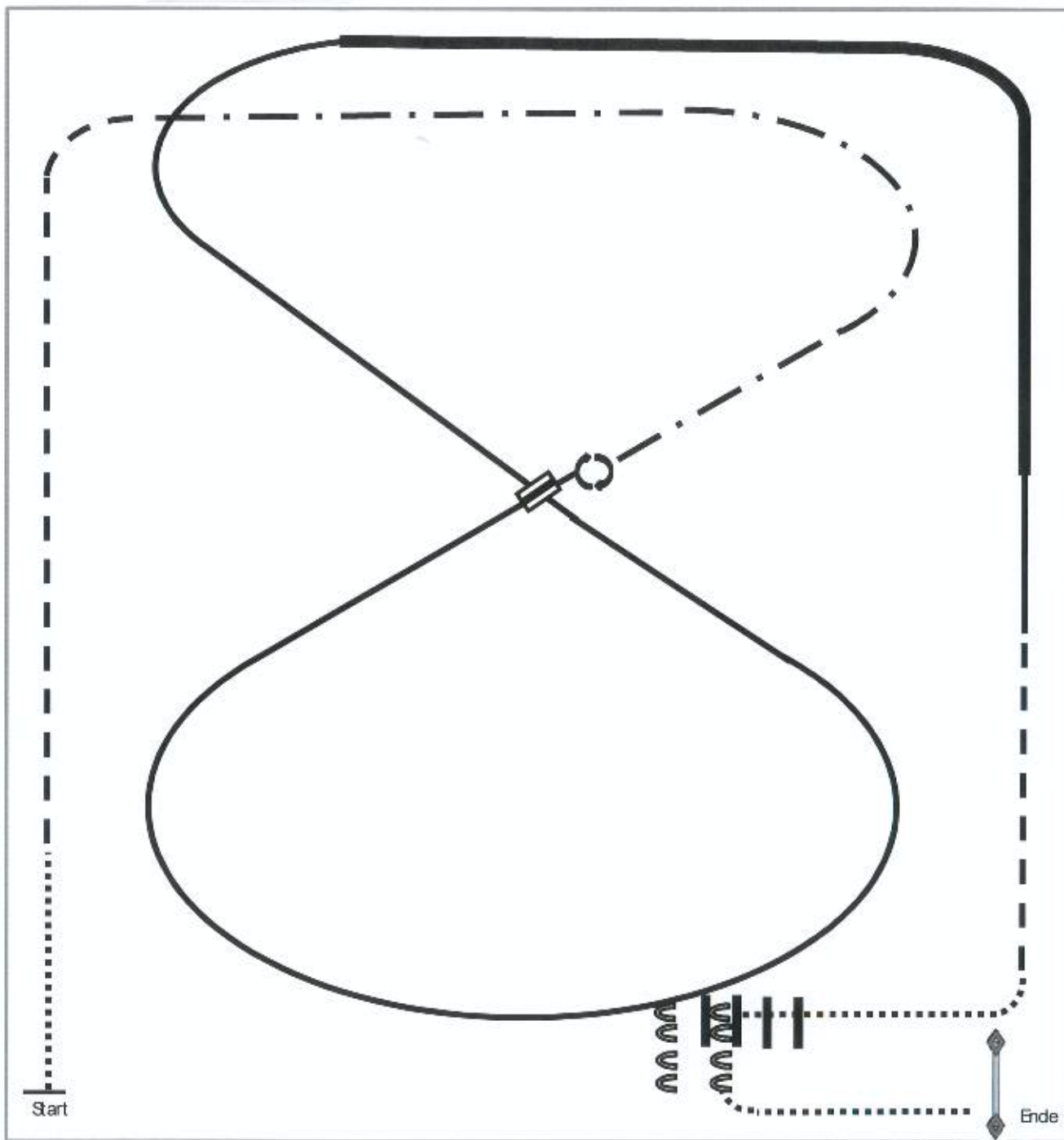
- 7.Trot
- 8.Lope left lead
- 9.Ext. Lope left lead
- 10.Change leads
- 11.Lope right lead
- 12.Ext. Trot
- 13.Stop, Back

	Back
	Lope
	Ext. Lope
	Trot
	Ext. Trot
	Walk
	Lead change flying/simple



2015 Ranch Riding Pattern 12 (Arenagröße mind. 20x40):

LK 1/2 A sen



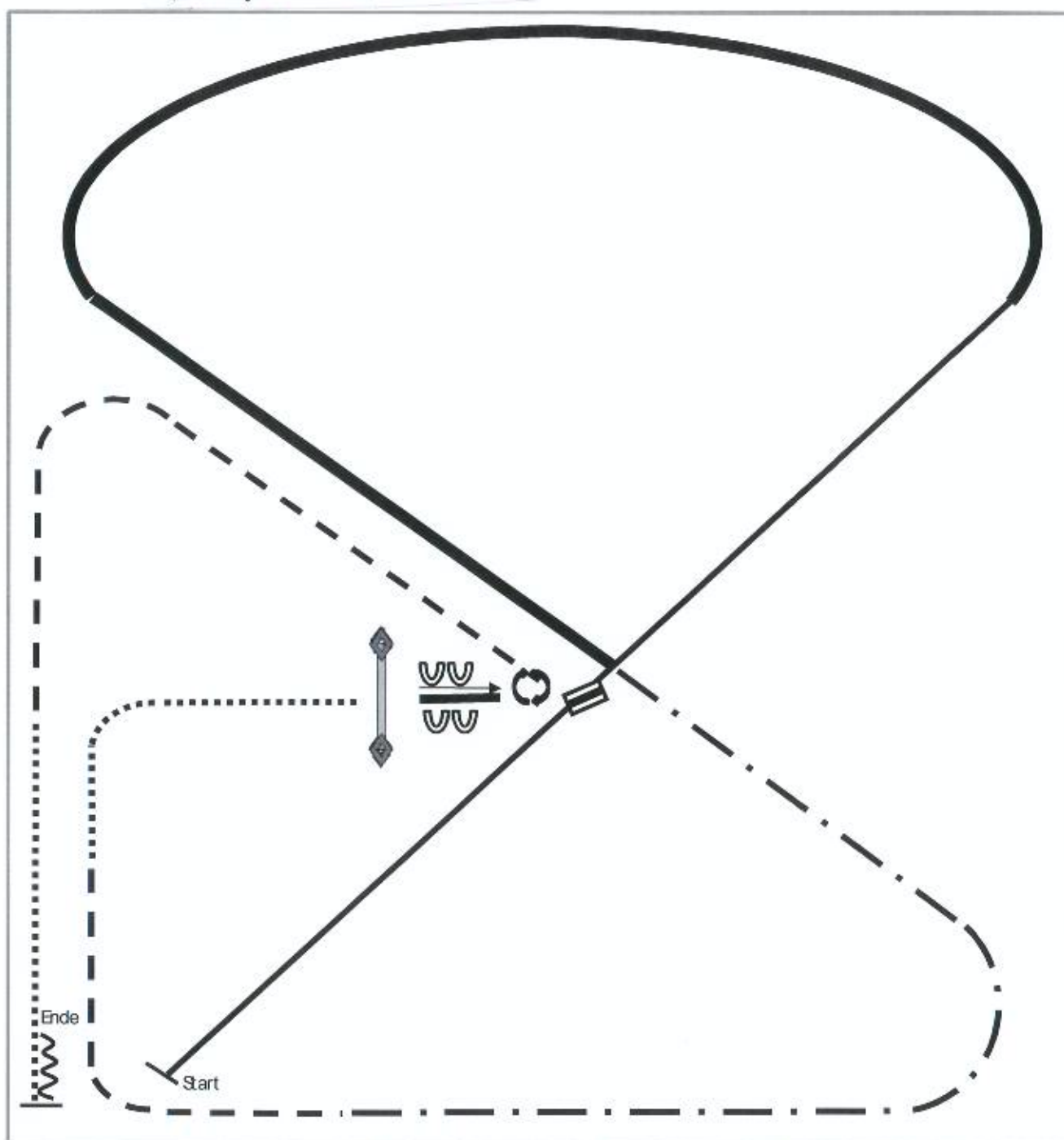
- 1.Walk
- 2.Trot
- 3.Ext. Trot
- 4.Stop, Turn left 360°
- 5.Lope left lead
- 6.Change leads
- 7.Lope right lead

- 8.Ext. Lope right lead, Lope right lead
- 9.Trot
- 10.Walk
- 11.Walk over
- 12.Sidepass left, Turn left 180°
- 13.Gate right hand push

	Back
	Lope
	Ext. Lope
	Trot
	Ext. Trot
	Walk
	Lead change flying/simple


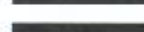





2015 Ranch Riding Pattern 9 (Arenagröße mind. 20x40):

Q-LK 2/1 B - Q-LK 2/1 jun



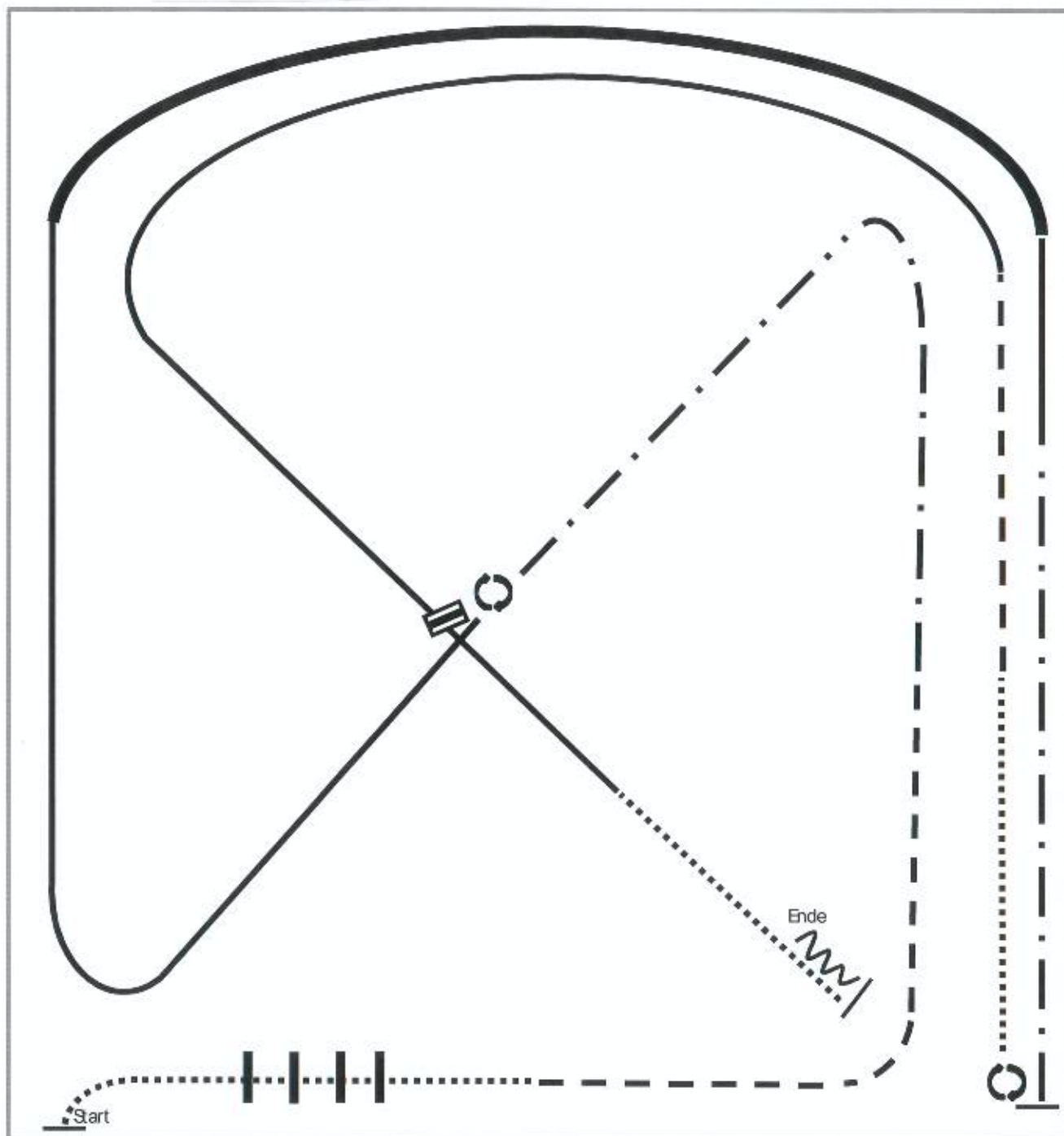
1. Lope right lead
2. Change leads
3. Lope left lead
4. Ext. Lope left lead
5. Ext. Trot
6. Trot
7. Walk

8. Gate right hand push
9. Sidepass left
10. Turn left 270°
11. Trot
12. Walk
13. Stop, Back

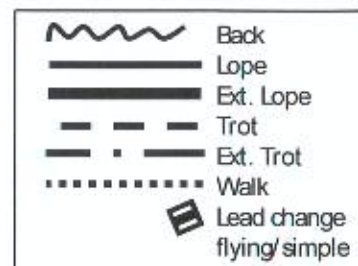
	Back
	Lope
	Ext. Lope
	Trot
	Ext. Trot
	Walk
	Lead change flying/simple



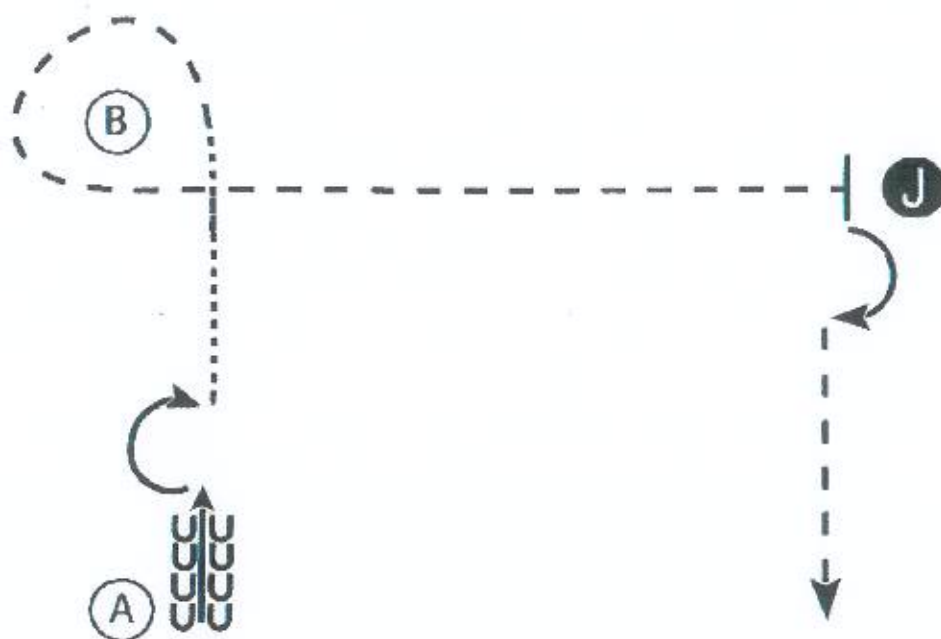
2015 Ranch Riding Pattern 10 (Arenagröße mind. 25x50):
Q-LK 2/1 A sen



- | | |
|---|-----------------------------------|
| 1. Walk over | 7. Ext. Trot |
| 2. Trot | 8. Stop, Turn left 540° |
| 3. Ext. Trot | 9. Walk |
| 4. Stop, Turn right 360° right | 10. Trot |
| 5. Lope right lead | 11. Lope left lead |
| 6. Ext. Lope right lead,
Lope right lead | 12. Change leads, Lope right lead |
| | 13. Walk, Stop, Back |

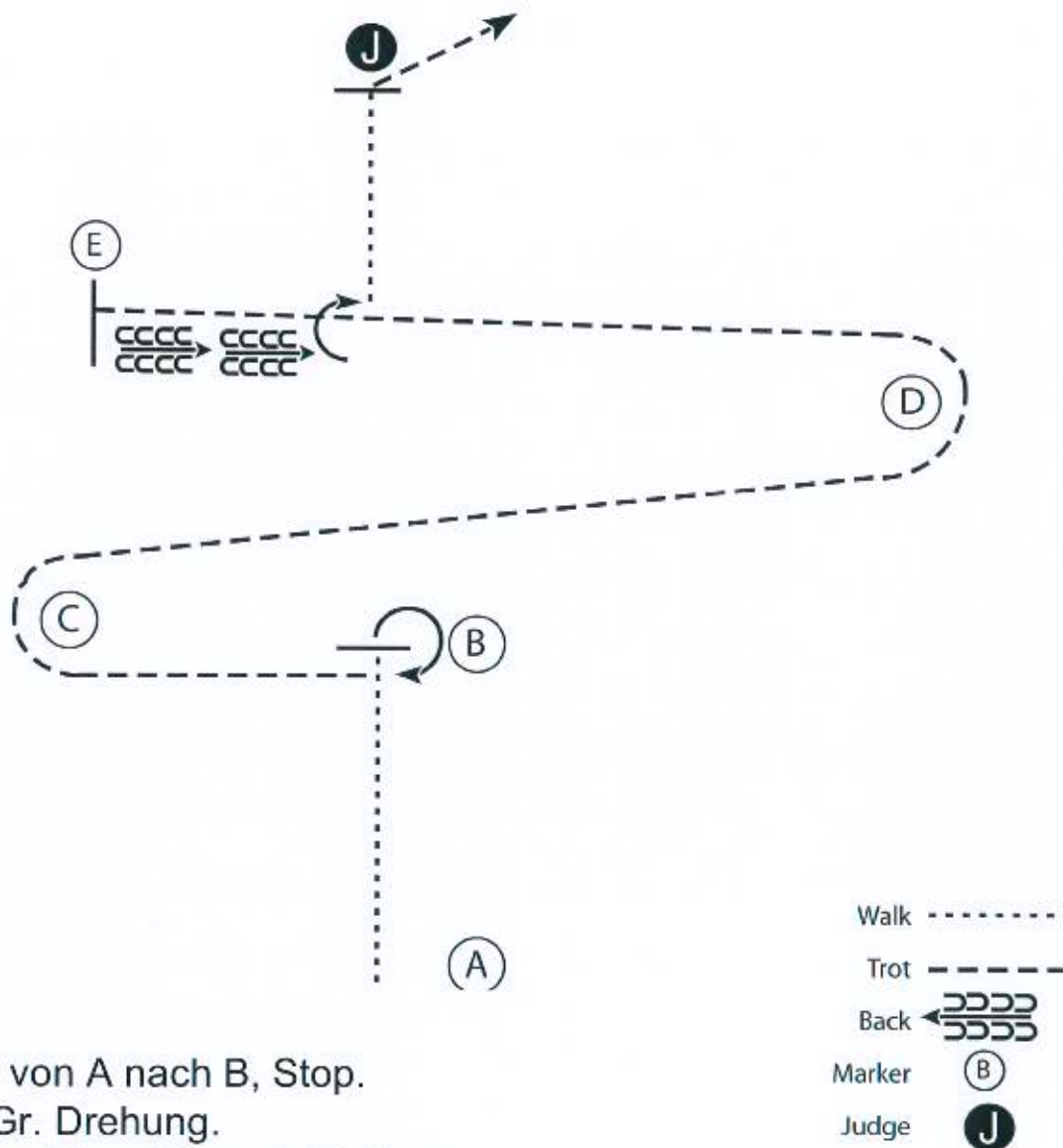


Alle Leistungsklassen Showmanship at Halter



1. Bei A 4 Tritte rückwärts richten
2. Eine 180 Grad Drehung ausführen
3. Im Schritt nach B
4. Bei B Trab um B herum und zum Richter. Zur Inspektion aufstellen.
5. Nach der Inspektion eine 90 Grad Drehung ausführen und gerade vom Richter weg traben.

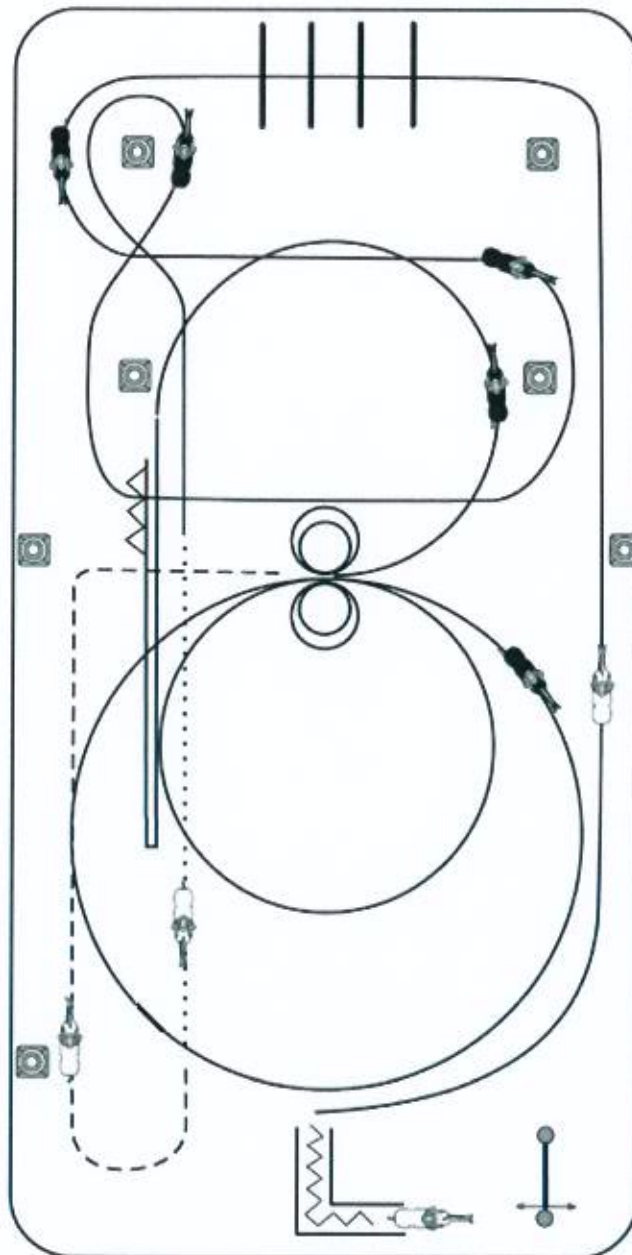
Qualifikationsklasse Showmanship at Halter LK 1 / 2



1. Walk von A nach B, Stop.
2. 270 Gr. Drehung.
3. Jog um C und D nach E, Stop.
4. Back up, 90 Gr. Drehung.
5. Walk, Stop.
6. Set up – Inspektion durch den Richter.
Verabschieden und jog zurück zum Line up.

Superhorse LK 1/2 A/B

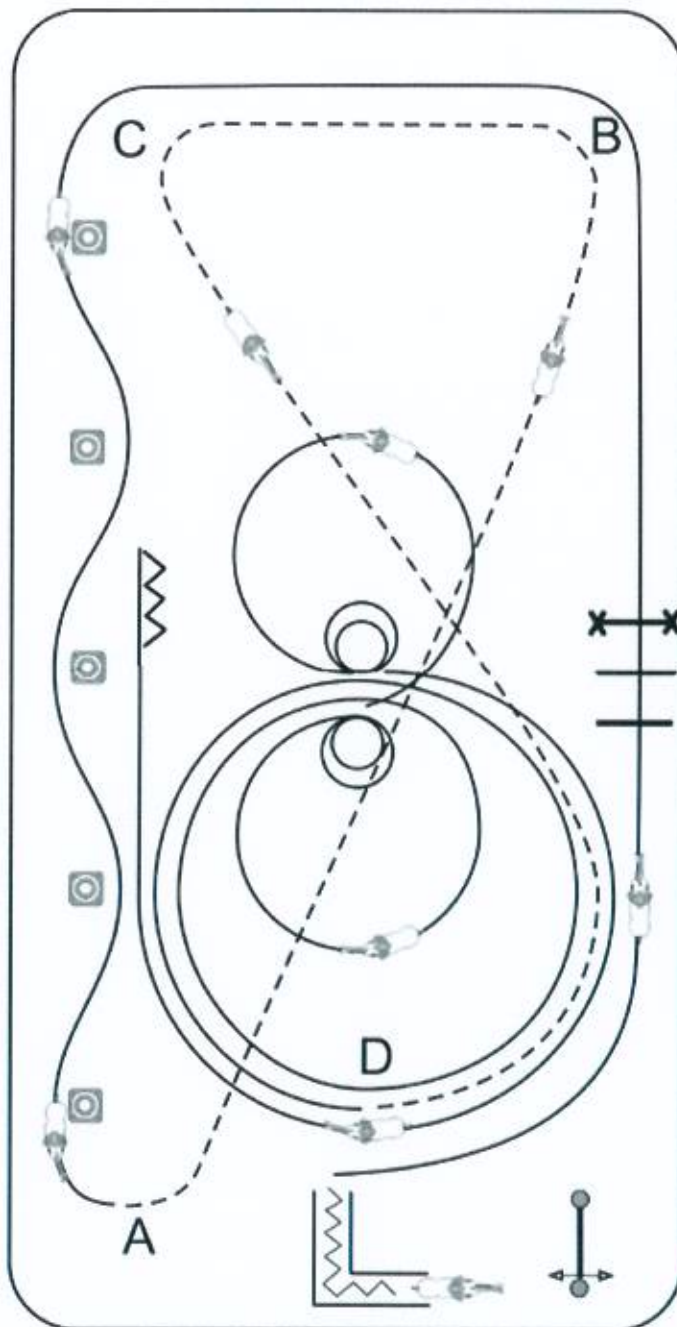
Pattern 2



1. Öffnen, Durchreiten und Schließen des Tores
2. Rückwärtsrichten durch ein Stangen-L
3. Angaloppieren zum Linksgalopp, Lope die lange Seite entlang, Lope over an der kurzen Seite
4. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel, ein Seitenwechsel ohne Galoppwechsel, zwei Galoppwechsel auf einer Schlangenlinie in einer Zirkelacht, die nicht geschlossen wird
5. Auf Höhe des Mittelmarkers Übergang zum Walk. Auf Höhe des Endmarkers Übergang zum Jog. Kehrtwendung im Jog, 1/2 lange Seite Jog, auf Höhe des Mittelmarkers im Jog zur Mitte der Arena abwenden
6. Hier angaloppieren; zwei Zirkel Rechtsgalopp: 1. groß und schnell, 2. klein und langsam, Stop
7. 2 Spins rechts, 2 Spins links
8. Ein kleiner Zirkel im Linksgalopp, der nicht geschlossen wird, Run Down bis hinter den Mittelmarker, Stop, Rollback rechts, Run Down bis hinter Mittelmarker, Stop, -mind. 3 m rückwärtsrichten

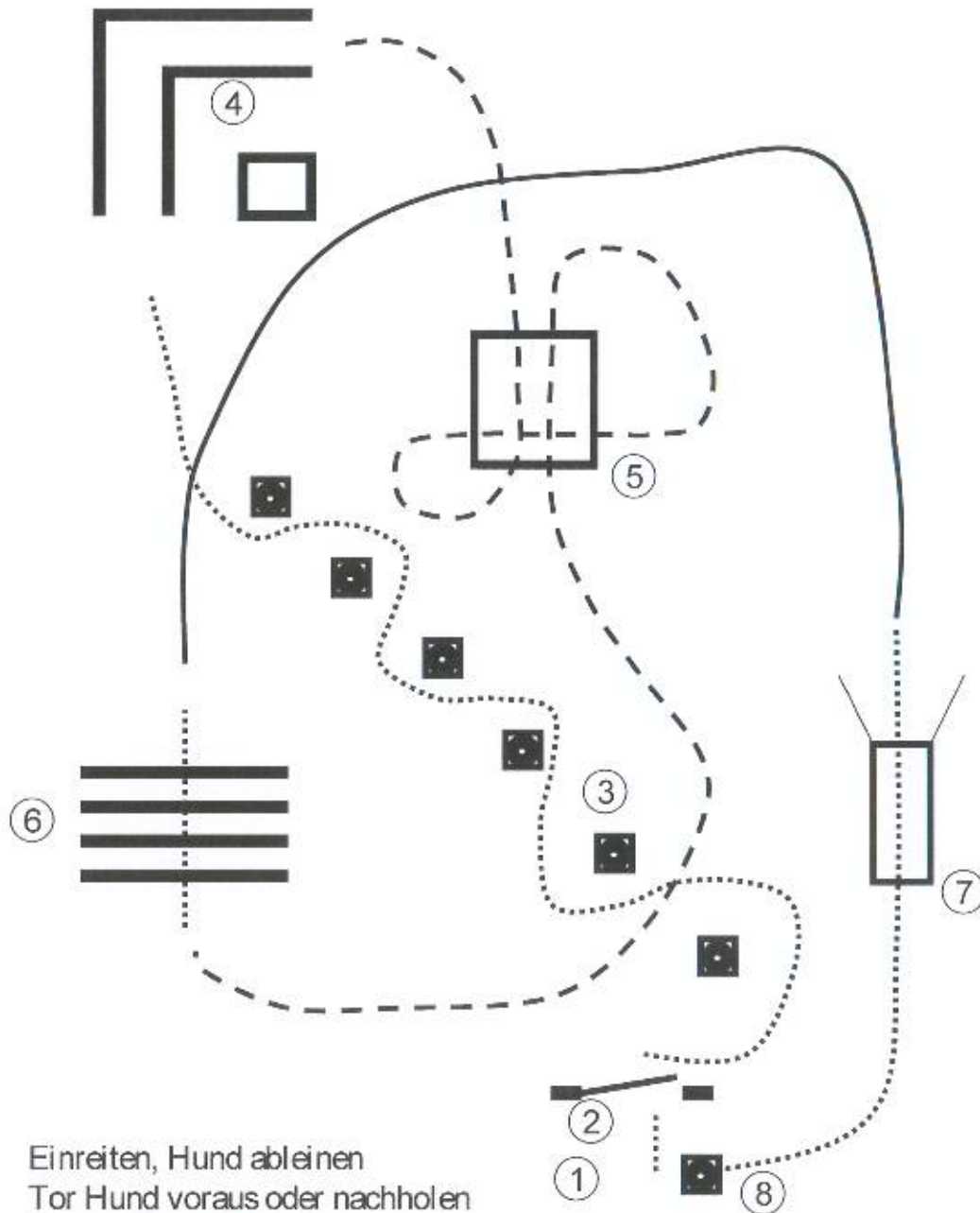
Superhorse Q-LK 2/1 A/B

Pattern 1



- 1) Öffnen, Durchreiten und Schließen des Tores
- 2) Rückwärtsrichten durch ein Stangen-L
- 3) Angaloppieren zum Linksgalopp, Lope over, Sprung über eine max. 35 cm hohe Stange
- 4) Fliegende Galoppwechsel auf der langen Seite
- 5) Extended Jog von A nach B Jog von B nach C Extended Jog von C nach D
- 6) 1 1/2 großer, schneller Zirkel nach rechts, 1 kleiner, langsamer Zirkel nach rechts
- 7) Stop, 2 Spins rechts
- 8) 1 kleiner, langsamer Zirkel nach links, Stop, 2 Spins links
- 9) 3/4 Zirkel nach rechts und gerader Run Down, hinter dem Mittelmarker Sliding Stop, mind. 3 m rückwärtsrichten

Horse & Dog Trail LK 3 - 5



- 1) Einreiten, Hund ableinen
- 2) Tor Hund voraus oder nachholen
- 3) Slalom Hund bei Fuß
- 4) Back Up Hund vorher im Quadrat ablegen danach Hund abrufen
- 5) Jog over, Hund bei Fuß (Hund mit durch das Quadrat)
- 6) Walk over, Hund bei Fuß
- 7) Rechtsgalopp zur Brücke Hund bei Fuß, Brücke Hund vorausschicken oder Nachkommen lassen.
- 8) Absteigen und Hund anleinen.

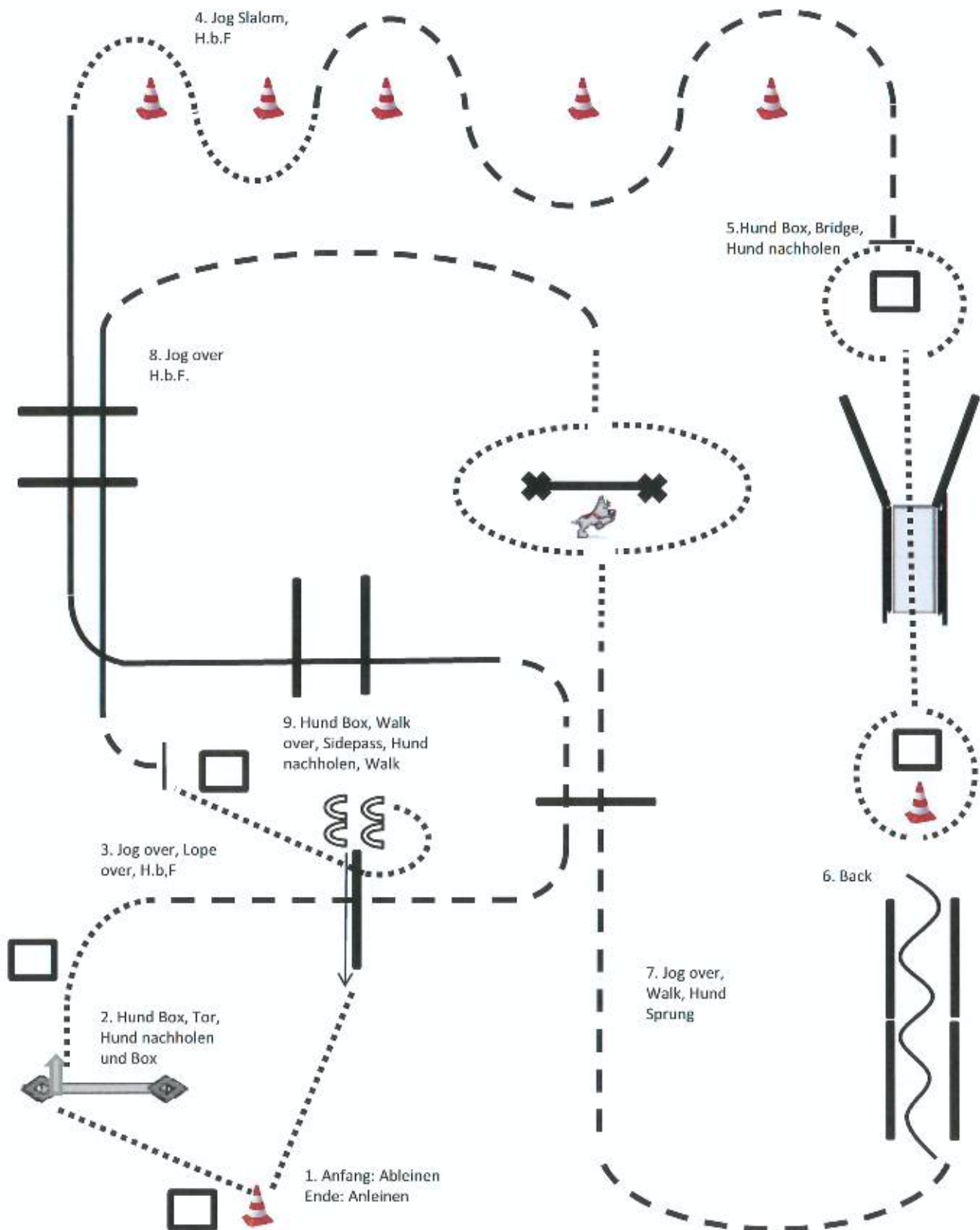
Qualipattern H&D 2015

#2: LK 1/2 A/B



03/2015

	Back
	Lope
	Jog
	Walk



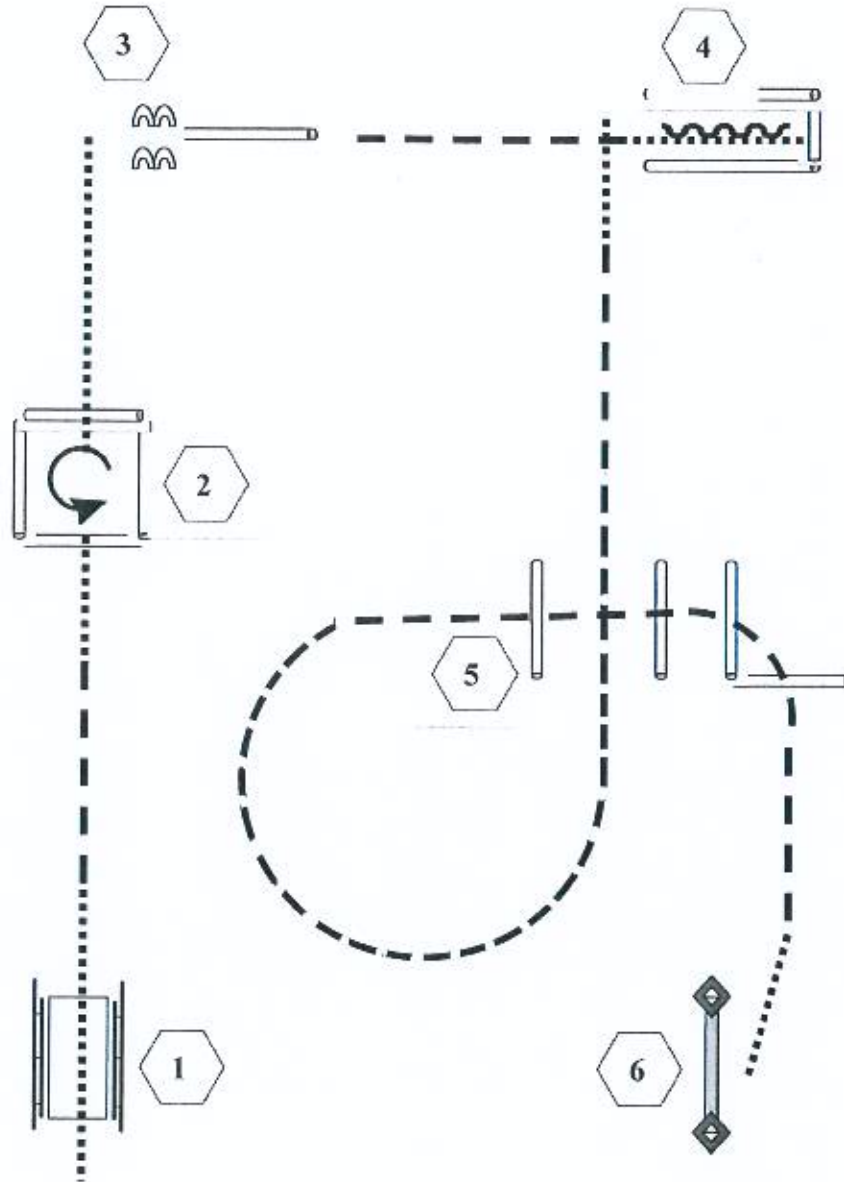
#2: LK 1/2 A/B

Beschreibung der Ausführung







Nr.	Pferd	Hund
1.	wartet	Am Anfang: wird abgeleint. Am Ende: wird angeleint. (Wertungen ergeben einen Gesamtwert)
2.	Hund in die kleine Box schicken und Sitz o. Platz machen lassen. Walk bis zum Tor. Tor öffnen, Hund abrufen, damit er durch das Tor geht und in die kleine Box schicken, in der er Sitz o. Platz machen soll. Tor schließen. Walk an der Box rechts vorbei, Hund in der Bewegung bei Fuß rufen.	Geht in die Box und wartet da im Sitz o. Platz (je nach Kommando). Durch das geöffnete Tor laufen. Geht in die Box und wartet da im Sitz o. Platz (je nach Kommando). Bei Fuß kommen.
3	Jog over, Lope over RL.	Bei Fuß.
4.	Walk und Jog Slalom.	Bei Fuß.
5.	Vor der kleinen Box anhalten. Hund in die kleine Box schicken und Sitz o. Platz machen lassen. Rechts o. links an der Box im Walk vorbei und über die Brücke im Walk. Hinter die Pylone stellen mit Blickrichtung zur Brücke. Hund abrufen, und in die Box vor der Pylone schicken, in der er Sitz o. Platz machen soll.	Geht in die Box und wartet da im Sitz o. Platz (je nach Kommando). Über die Brücke und in die Box und wartet da im Sitz o. Platz (je nach Kommando).
6.	Back up durch die Gasse, Hund bei Fuß rufen.	Wartet im Sitz o. Platz (je nach Kommando). Bei Fuß kommen.
7.	Jog over, Walk, Hund über den Sprung schicken, am Sprung rechts o. links vorbei reiten, Walk.	Bei Fuß, über den Sprung springen.
8.	Jog over.	Bei Fuß.
9.	Vor der kleinen Box anhalten. Hund in die kleine Box schicken und Sitz o. Platz machen lassen. Walk over und Sidepass links über die Stange, Hund bei Fuß rufen. Walk zur Pyone.	Geht in die Box und wartet da im Sitz o. Platz (je nach Kommando). Bei Fuß.

Trail

WT Trail



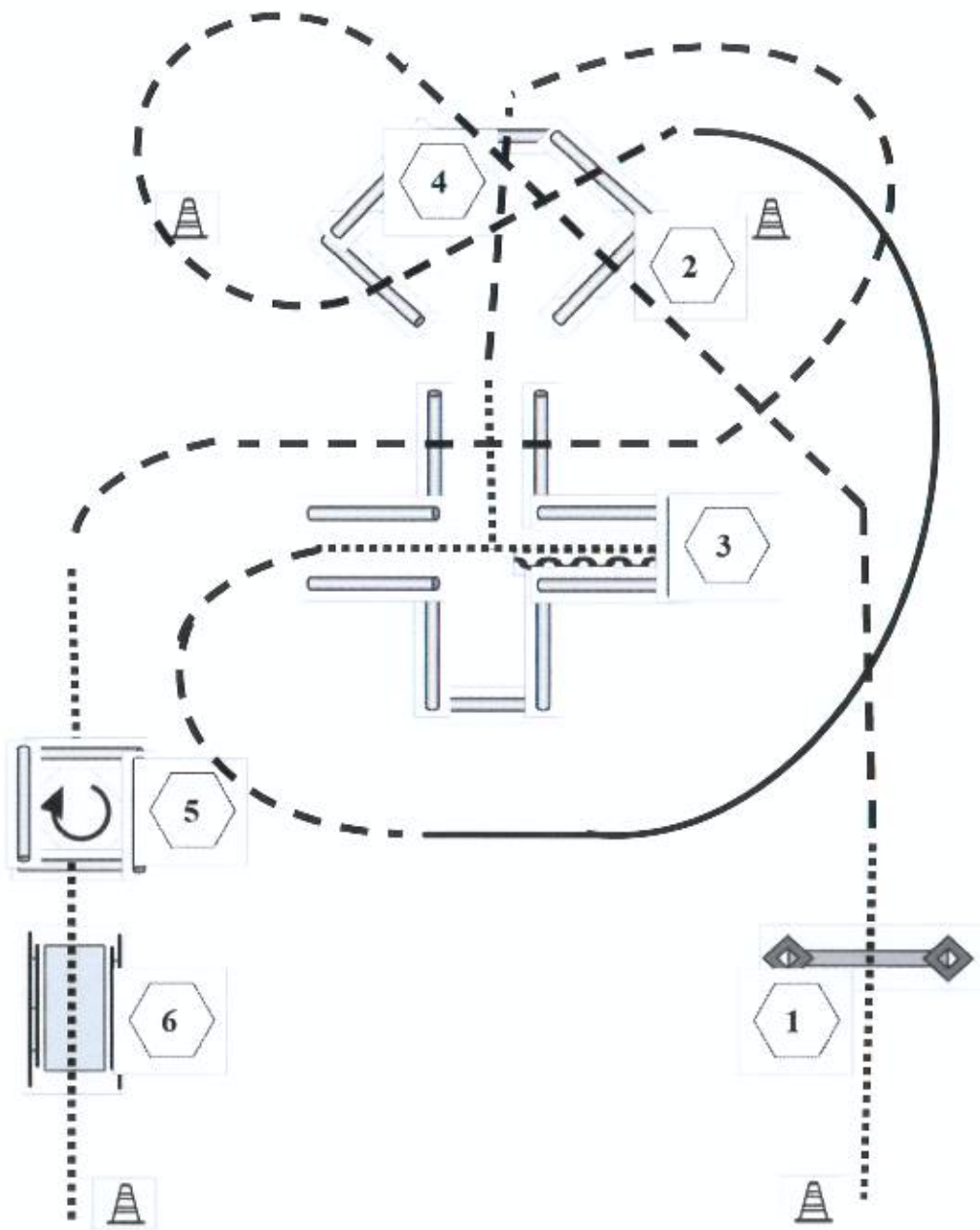
1. Brücke
2. Walk In, Box 360° Drehung links, Walk Out
3. Sidepass rechts
4. Walk In, Back Up
5. Jog Over
6. Tor

- | | |
|---|----------|
|  | Back Up |
|  | Walk |
|  | Jog |
|  | Lope |
|  | Wechsel |
|  | Erhöhung |







Trail

Kat. C

LK 5



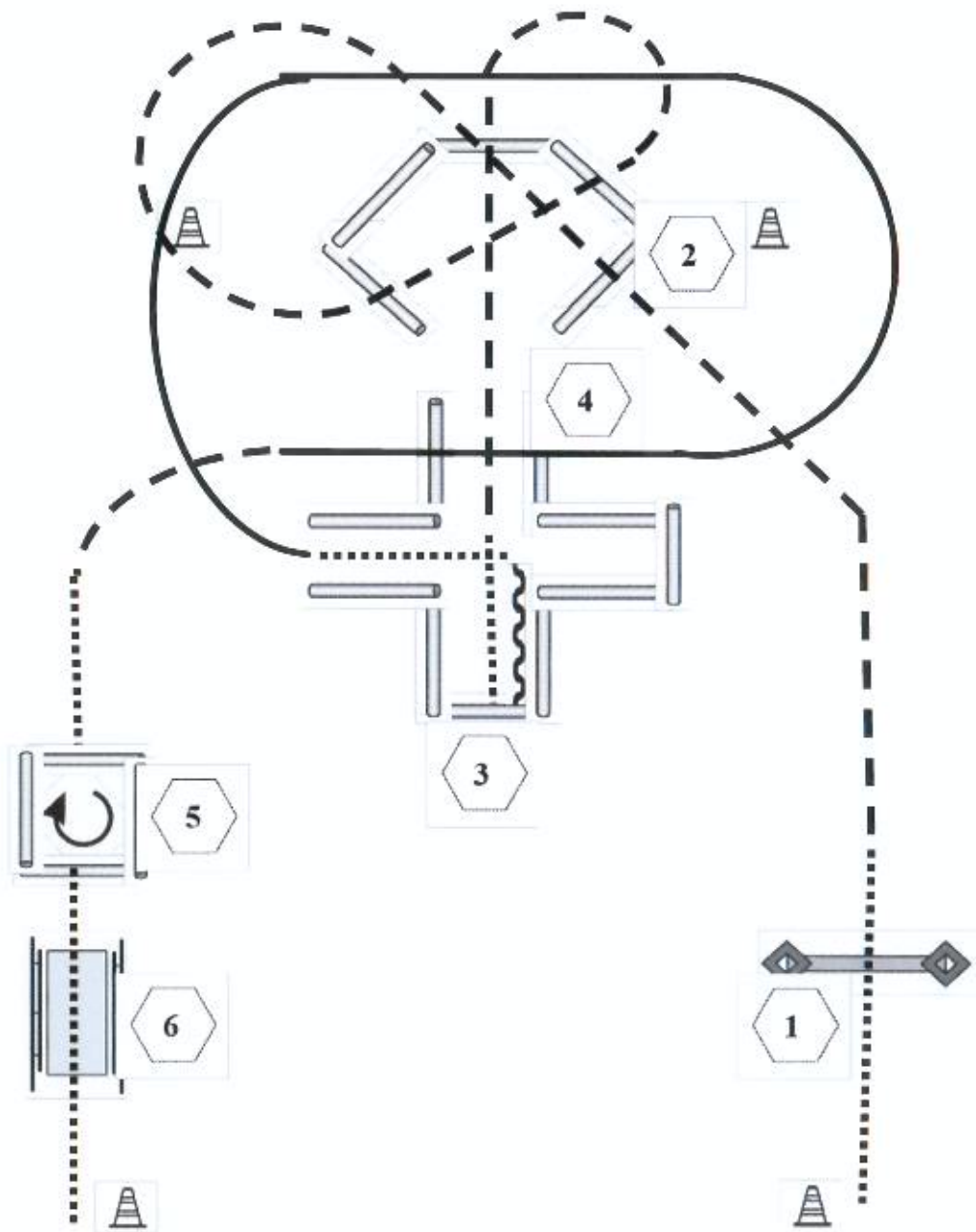
1. Tor
2. Jog Over
3. Walk In, Back Up, Walk Out
4. Jog Over
5. Walk In, Box, 360° Drehung rechts, Walk Out
6. Brücke

- | | |
|---|----------|
|  | Back Up |
|  | Walk |
|  | Jog |
|  | Lope |
|  | Wechsel |
|  | Erhöhung |







Trail

Kat. C

LK 4



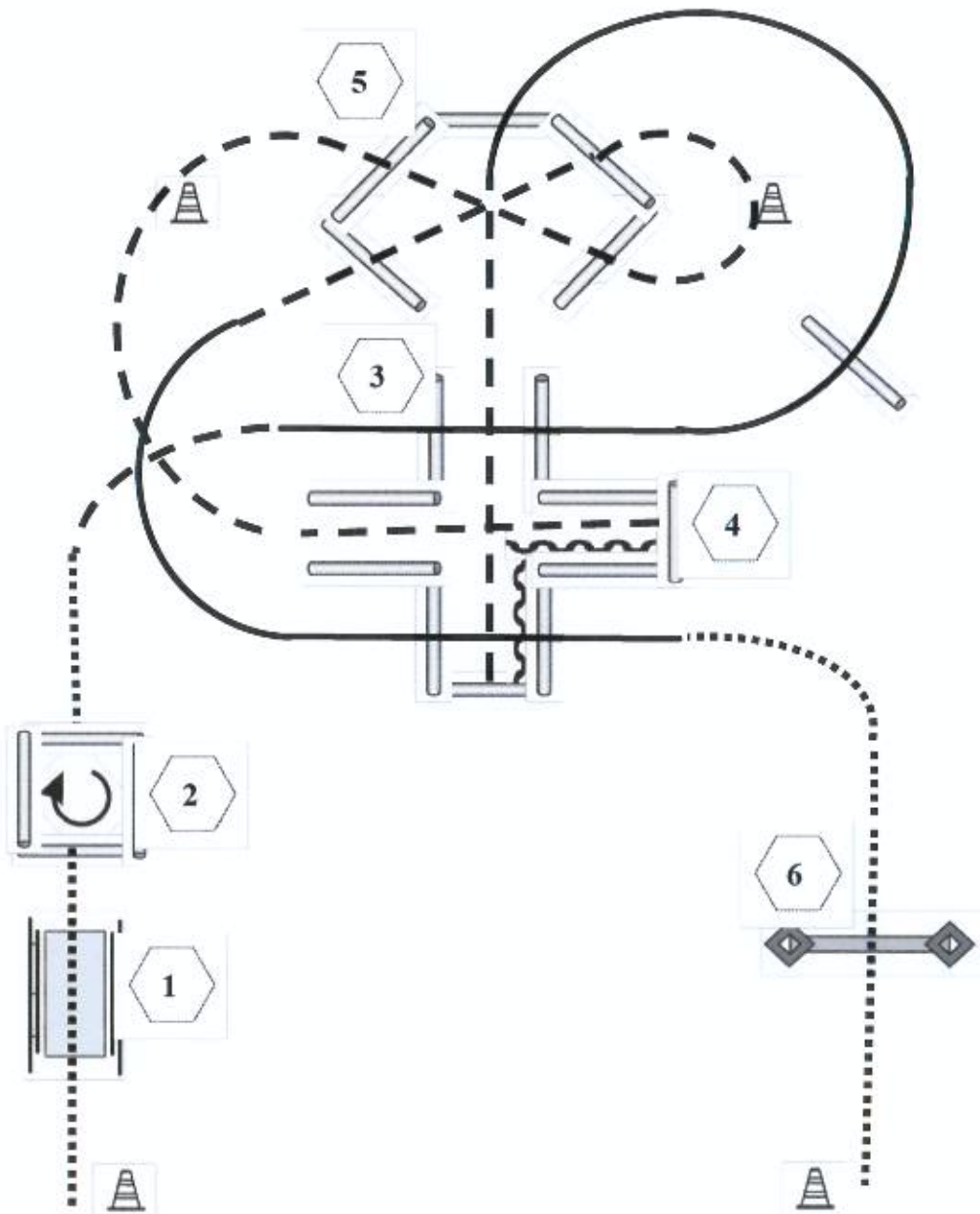
1. Tor
2. Jog Over
3. Walk In, Back Up, Walk Out
4. Lope Over
5. Walk In, Box, 360° Drehung rechts, Walk Out
6. Brücke

- | | |
|---|----------|
|  | Back Up |
|  | Walk |
|  | Jog |
|  | Lope |
|  | Wechsel |
|  | Erhöhung |







Trail

Kat. C

LK 3

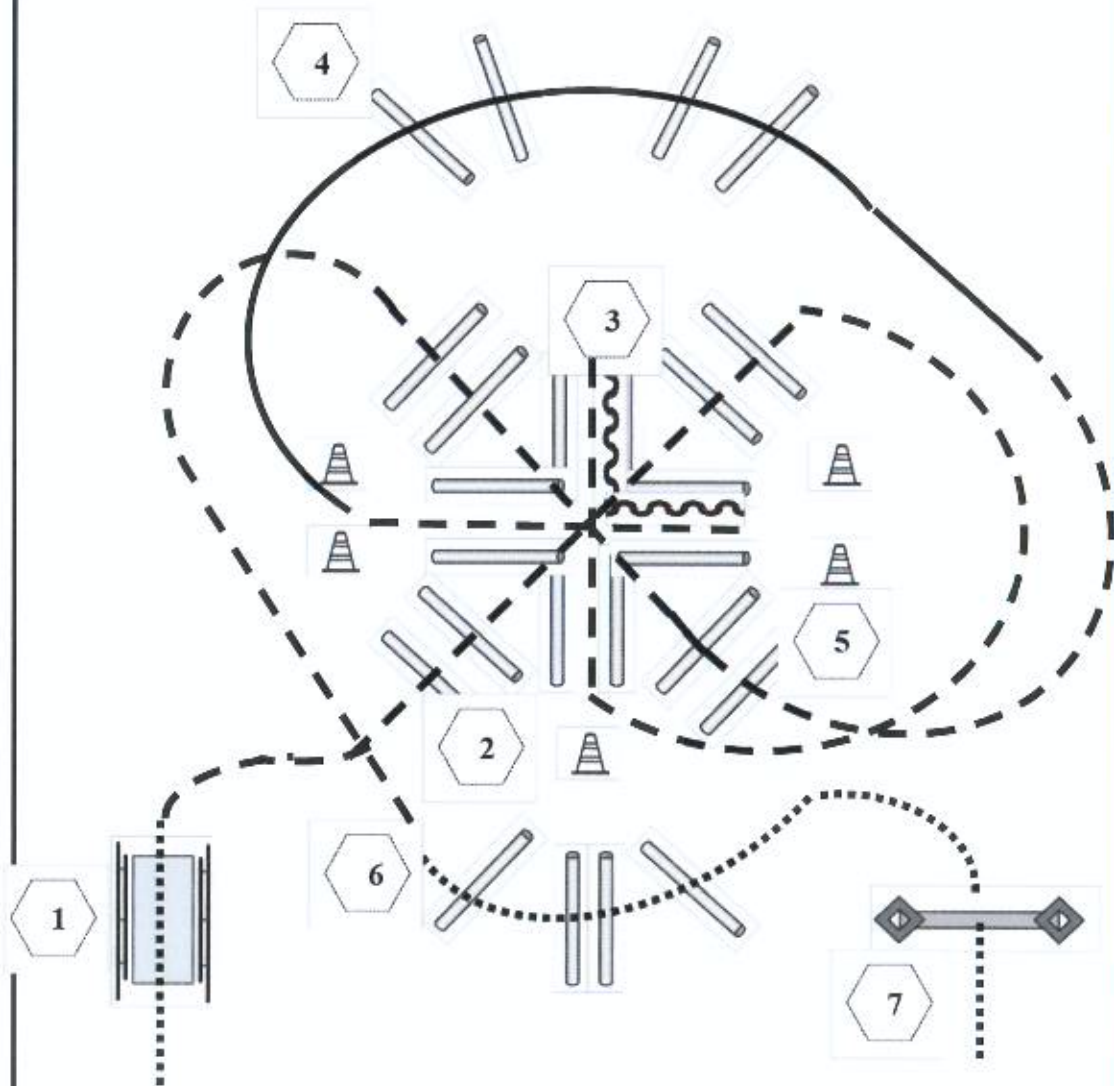


1. Brücke.
2. Walk In, Box, 360° Drehung rechts, Walk Out
3. Lope Over
4. Jog In, Back Up, Jog Out
5. Jog Over, Lope Over
6. Tor






- | | |
|---|----------|
|  | Back Up |
|  | Walk |
|  | Jog |
|  | Lope |
|  | Wechsel |
|  | Erhöhung |

Trail

LK 1/2 jun. + LK 1/2 B

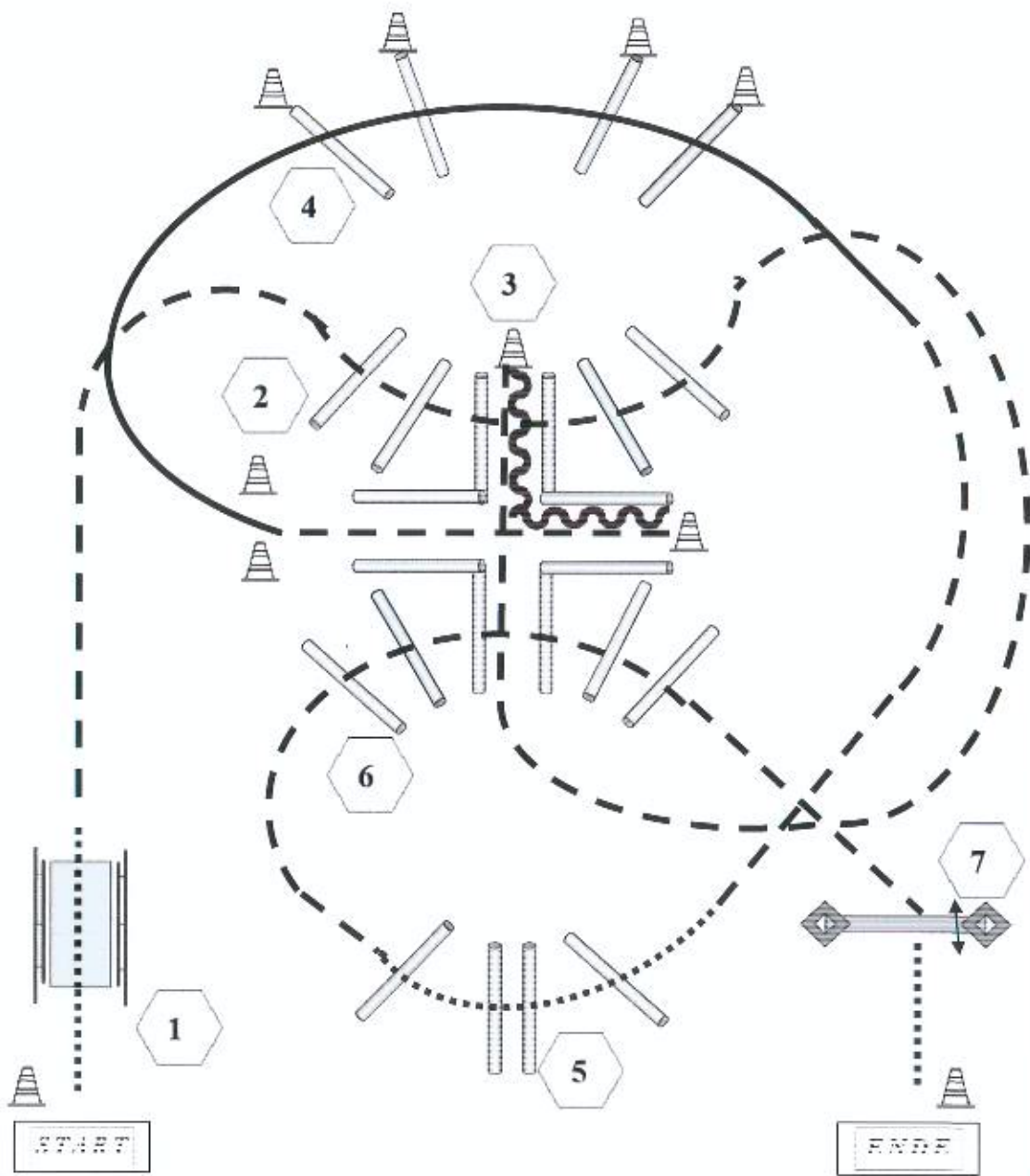


1. Brücke
2. Jog Over
3. Jog In, Back Up, Jog Out
4. Lope Over
5. Jog Over
6. Walk Over
7. Tor



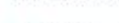


- | | |
|---|----------|
|  | Back Up |
|  | Walk |
|  | Jog |
|  | Lope |
|  | Erhöhung |

Trail

Q-LK 1/2 jun. + Q-LK 1/2 B

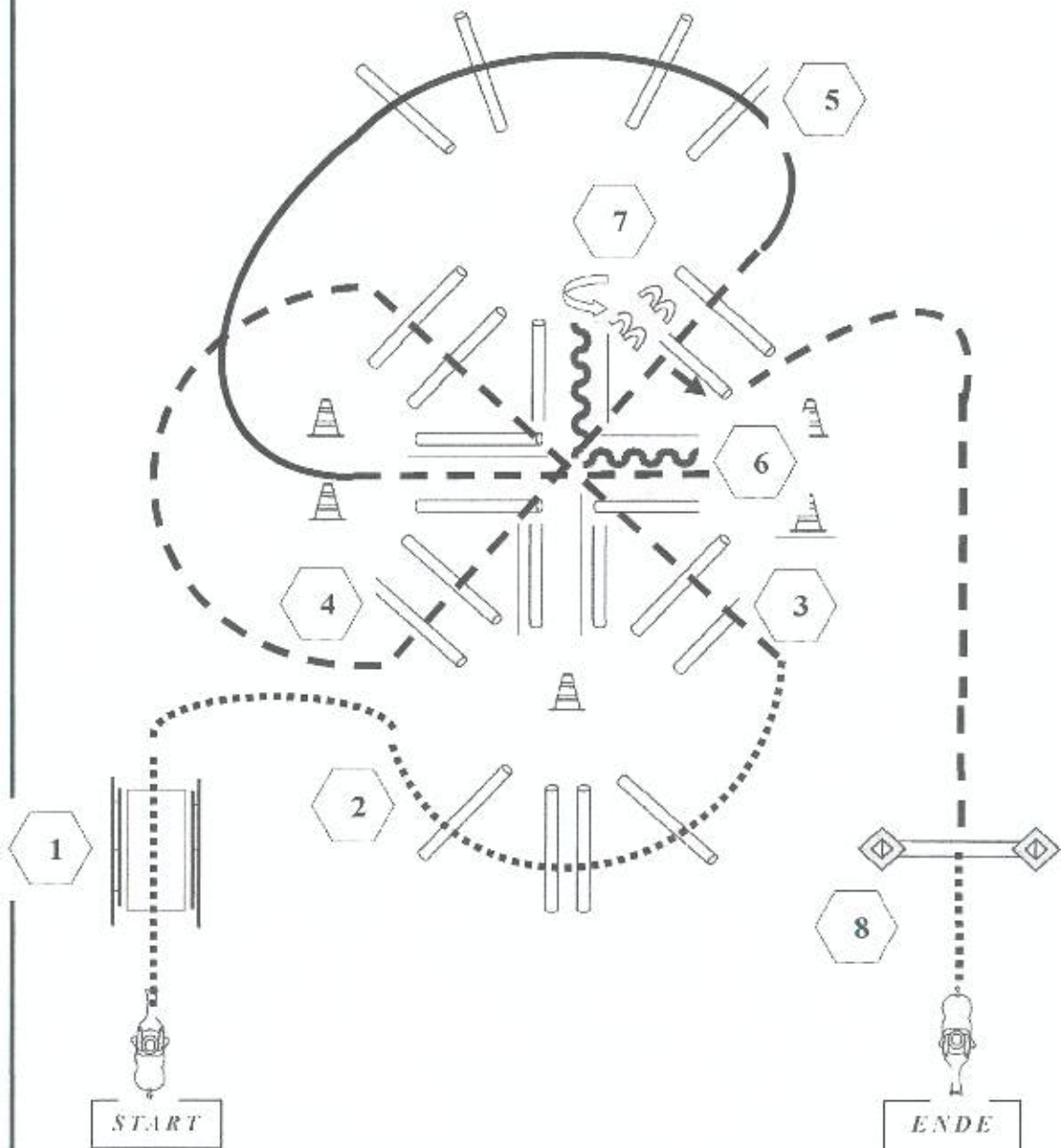


- 1. Brücke
- 2. Jog Over
- 3. Jog In, Back Up, Jog Out
- 4. Lope Over
- 5. Walk Over
- 6. Jog Over
- 7. Tor






-  Back Up
-  Walk
-  Jog
-  Lope
-  Erhöhung

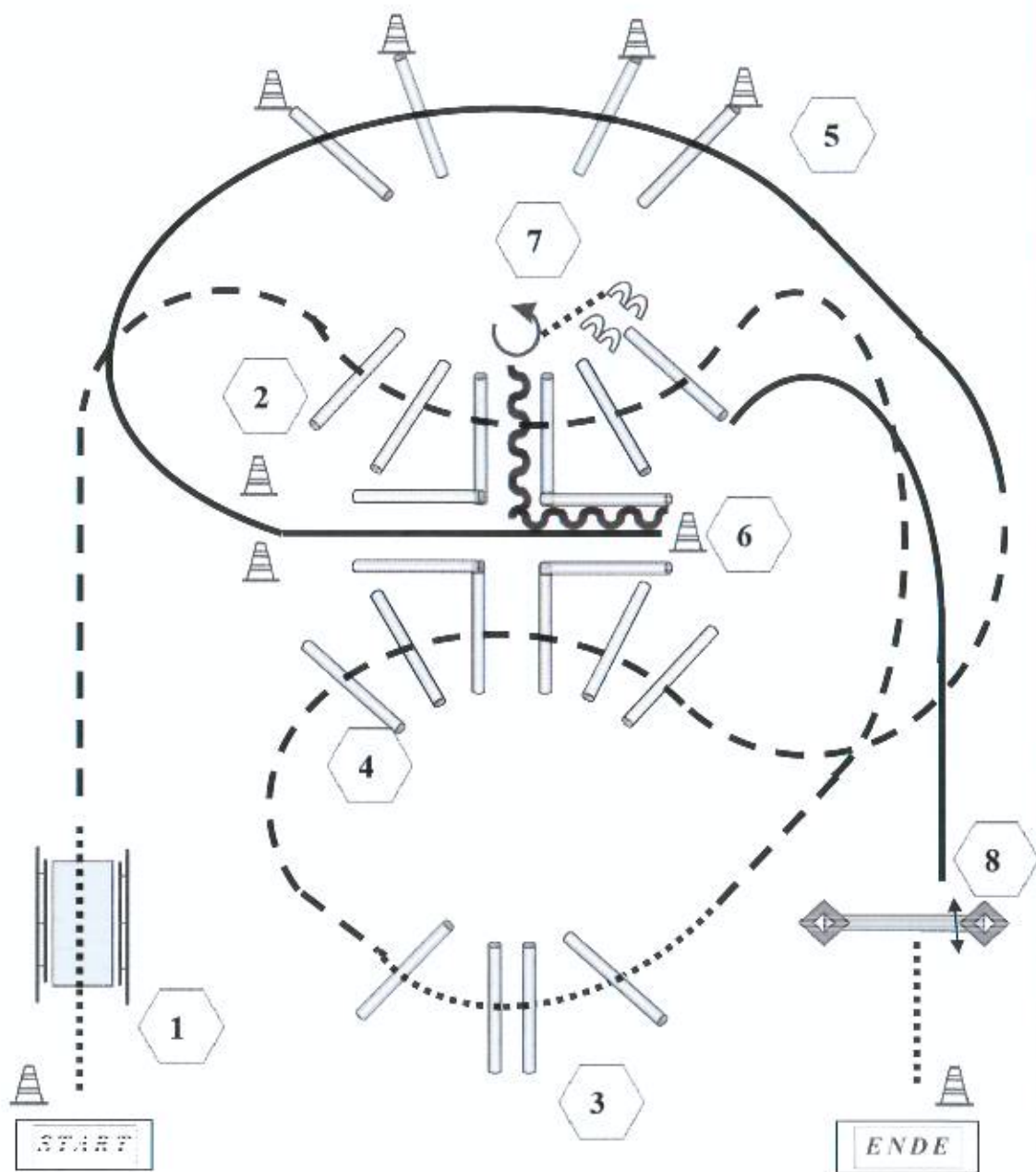
Trail

LK 1/2 A sen.








1. Brücke.
2. Walk-Over-Stangen.
3. Jog-Over-Stangen.
4. Jog-Over-Stangen.
5. Lope-Over-Stangen.
6. Jog In, Back Up, Drehung links
7. Sidepass rechts
8. Tor

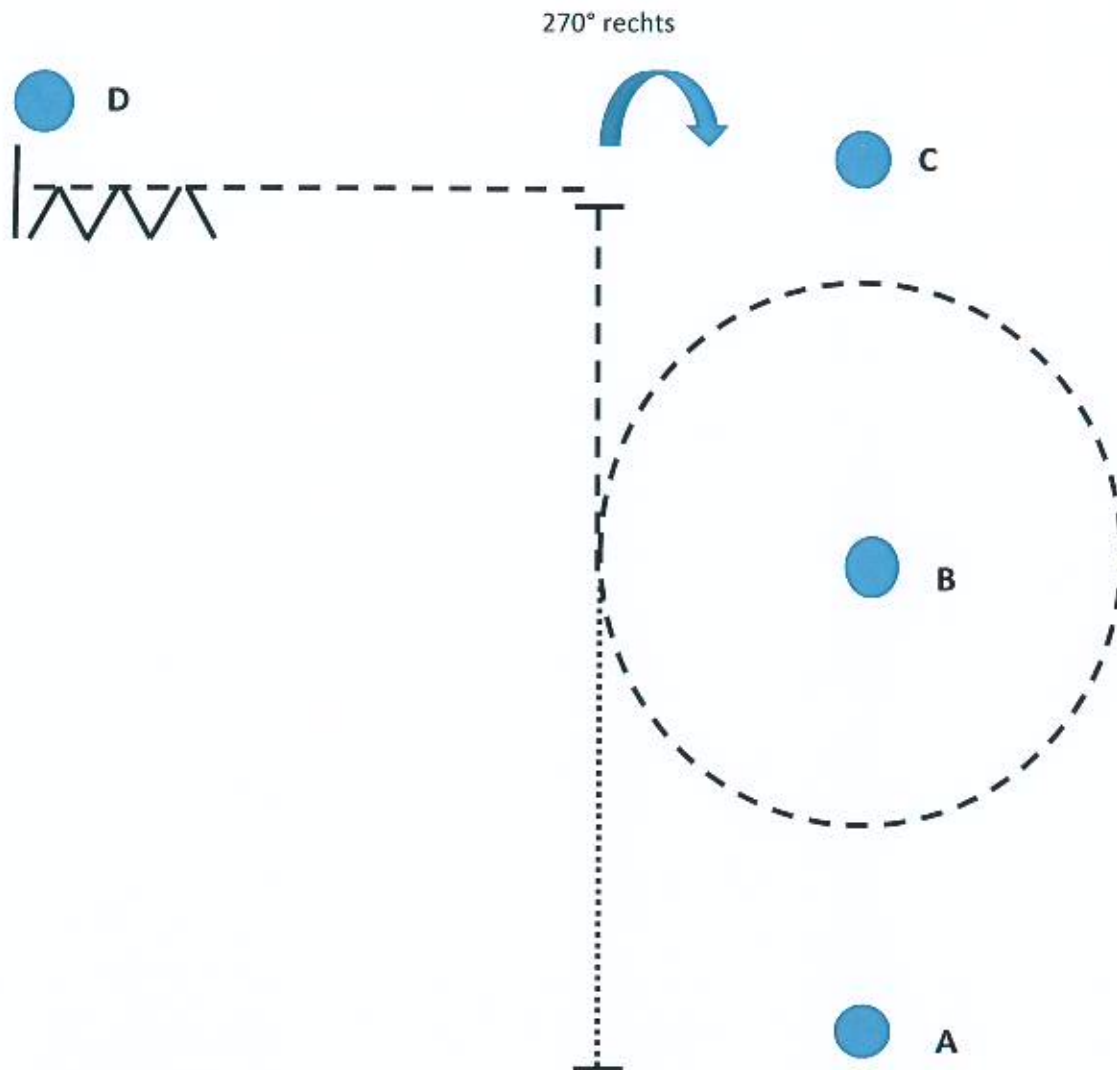
- | | |
|---|----------|
|  | Back Up |
|  | Walk |
|  | Jog |
|  | Lope |
|  | Erhöhung |



- 1. Brücke
- 2. Jog Over
- 3. Walk Over
- 4. Jog Over
- 5. Lope Over
- 6. Lope In, Back Up, 90° HHW links
- 7. Sidepass rechts
- 8. Tor

-  Back Up
-  Walk
-  Jog
-  Lope
-  Erhöhung

Western Horsemanship WT

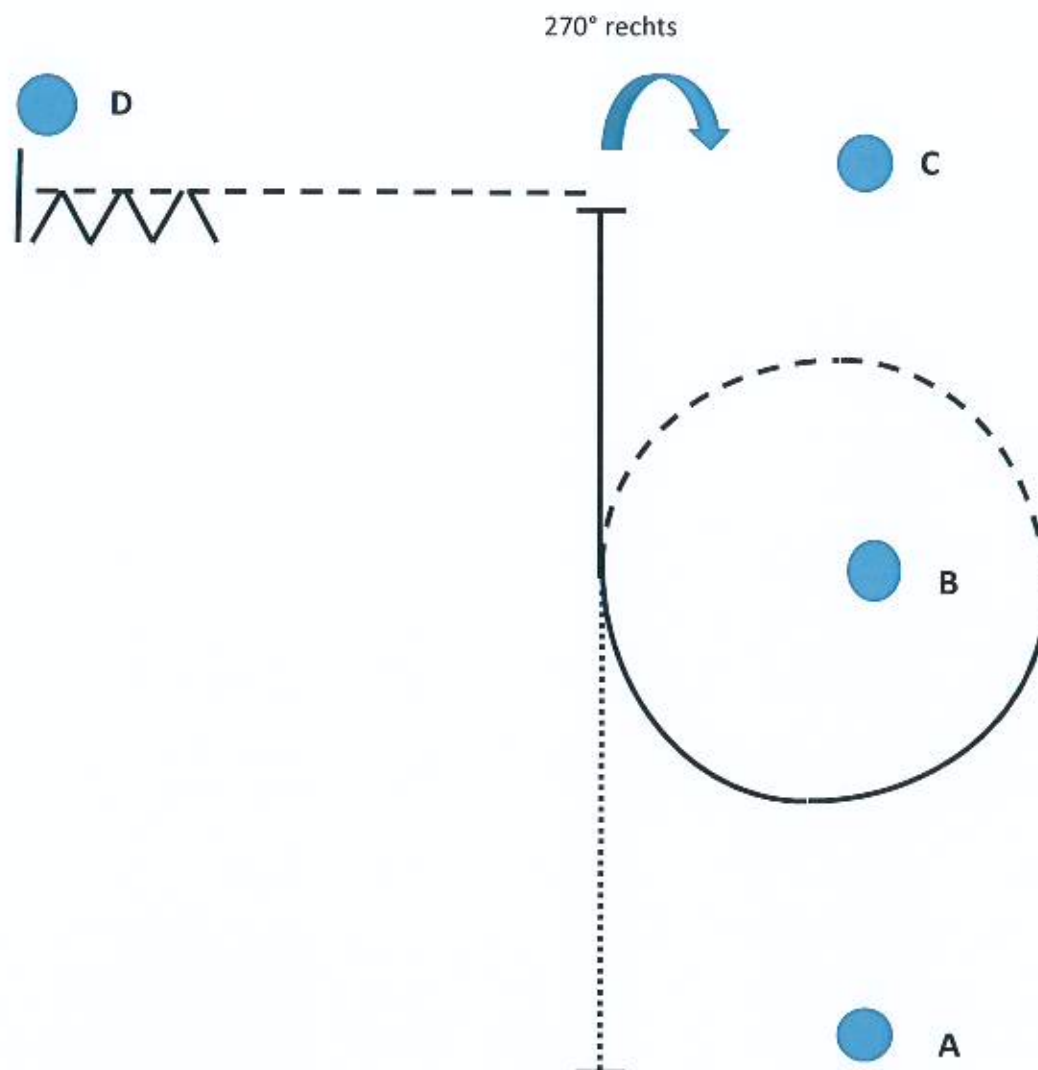


Bei A bereithalten.

1. Schritt von A nach B
2. Jog einen ganzen Zirkel und gerade bis C, Stop
3. 270 Grad Hinterhandwendung rechts
4. Jog aus dem Stand bis D
5. Stop und Back up eine Pferdelänge

Im Trab zurück zum Line up

Western Horsemanship LK 4/5 A/B

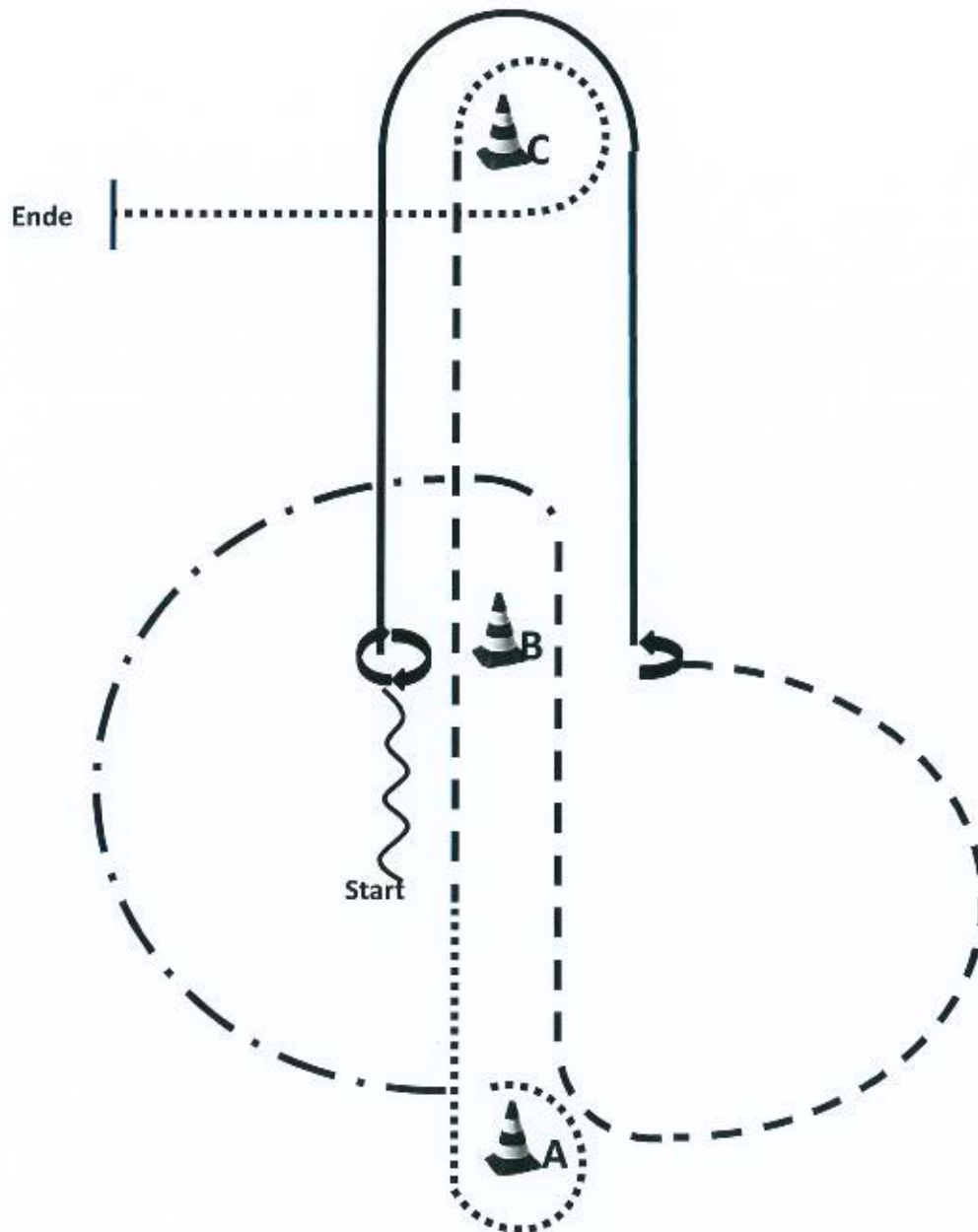


Bei A bereithalten.

1. Schritt von A nach B
2. Jog einen halben Zirkel
3. Lope einen halben Zirkel und gerade bis C, Stop
4. 270 Grad Hinterhandwendung rechts
5. Jog aus dem Stand bis D
6. Stop und Back up eine Pferdelänge


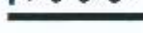



Im Trab zurück zum Line up

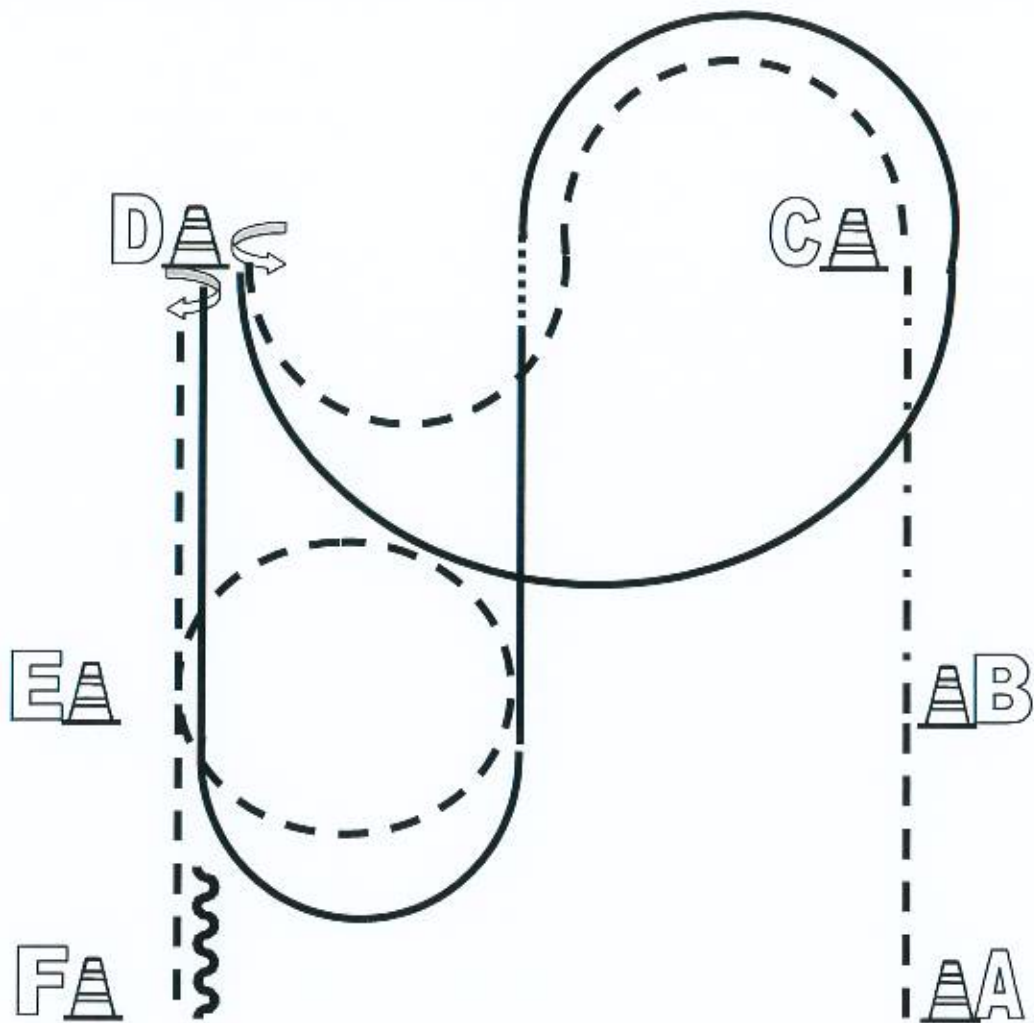
WHS LK 3A/B








WARM UP AREA

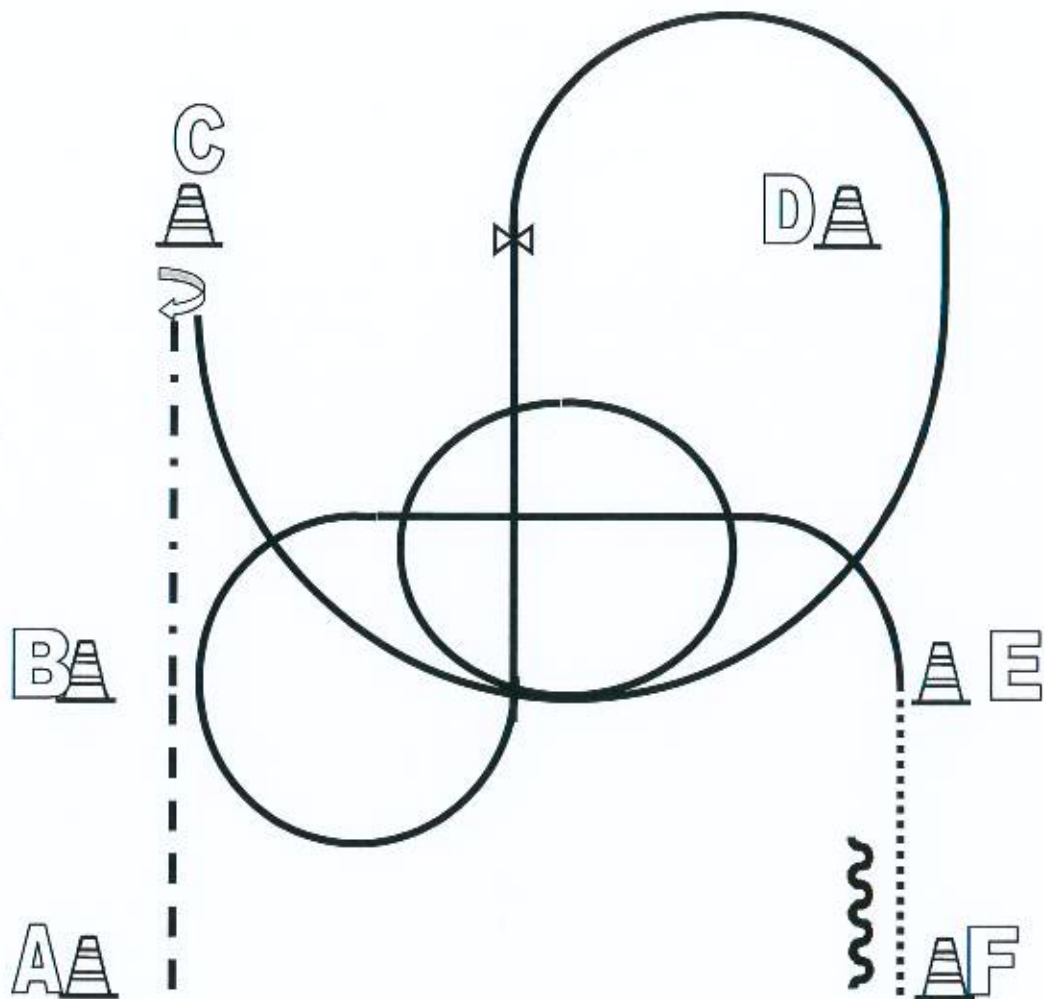
1. Aus dem Stand zwischen A und B Back bis B, HHW 540 (re. o. li.)
2. Lope (r.H.) bis B, stop, HHW 90 (li.), Jog, bis b, ext. Jog bis A
3. Walk um A, zwischen A und B Jog bis C, Walk um C, über C hinaus, stop
Im Walk zur warm up area

	Back
	Lope
	Jog
	Ext. Jog
	Walk








1. Beginnend aus dem Stand im Jog von A nach B
B bis C extended Jog
Bei C Jog und Slalom zu D, Stop
2. 540° HHW links, Lope links zu C und um C
Einfacher Wechsel über Walk zwischen C und D
Lope rechts bis D, Stop
3. 180° HHW rechts
Jog zu E, Jogvolte links
weiter bis F, Stop, mind. 1 Pferdelänge rückwärtsrichten
Im Walk zurück ins Line Up.

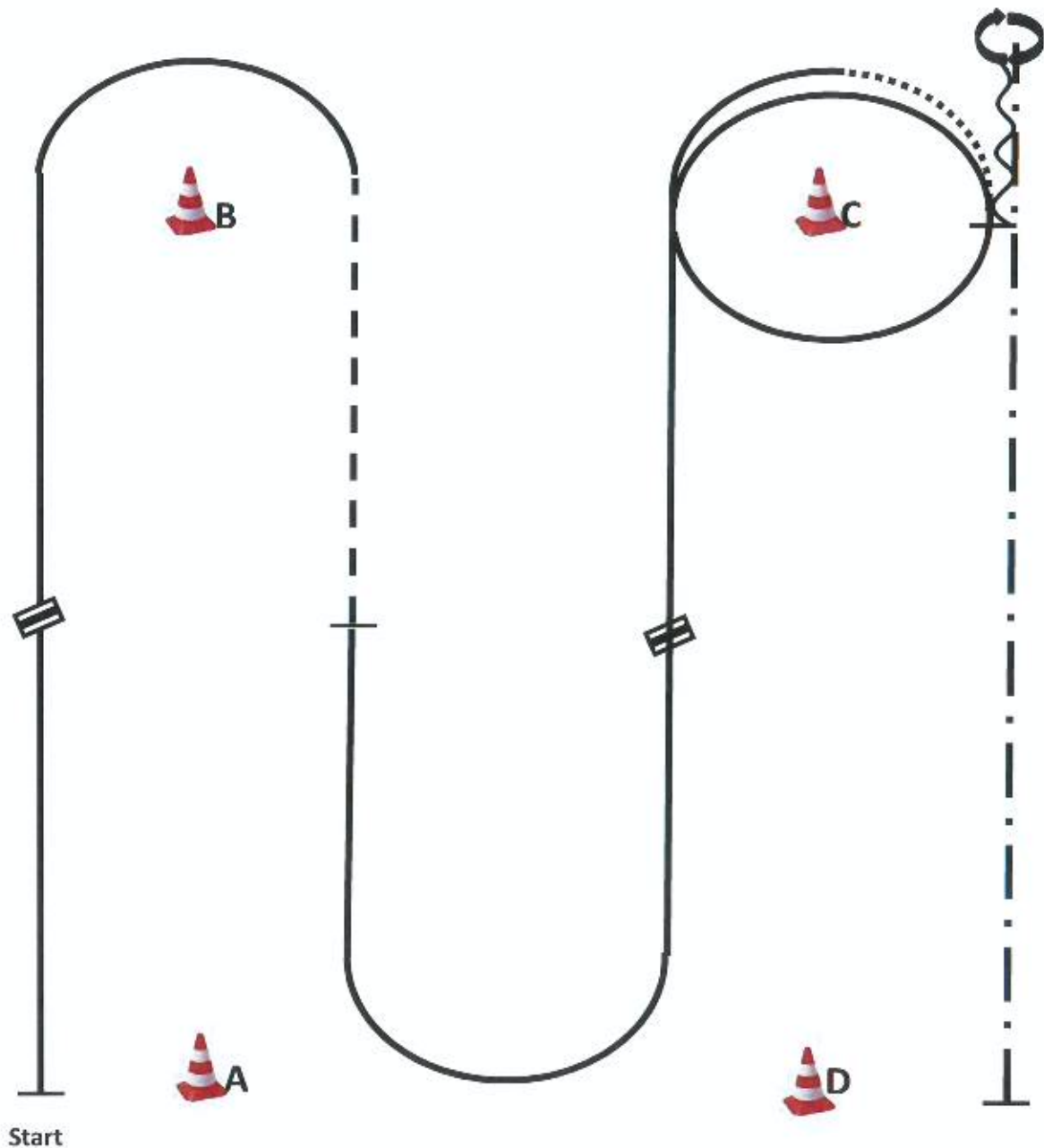
	Back Up
	Walk
	Jog
	Lope
	Wechsel



1. Beginnend aus dem Stand Jog von A nach B
 Von B nach C extended Jog,
 Bei C Stop, 540° rechts
2. Lope links, zwischen B und E Lopevolte links
 Weiter im Lope bis D, Lope um D
 Einfacher oder fliegender Wechsel
3. Lope rechts, 3/4 Lopevolte rechts vor B
 Weiter im Lope bis E, bei E Walk und weiter zu F
 Bei F Stop, rückwärtsrichten
 Im Walk zurück ins Line Up.

	Back Up
	Walk
	Jog
	Lope
	Wechsel

Q-Pattern 11: WHS LK 1/2 A/B



WARM UP AREA

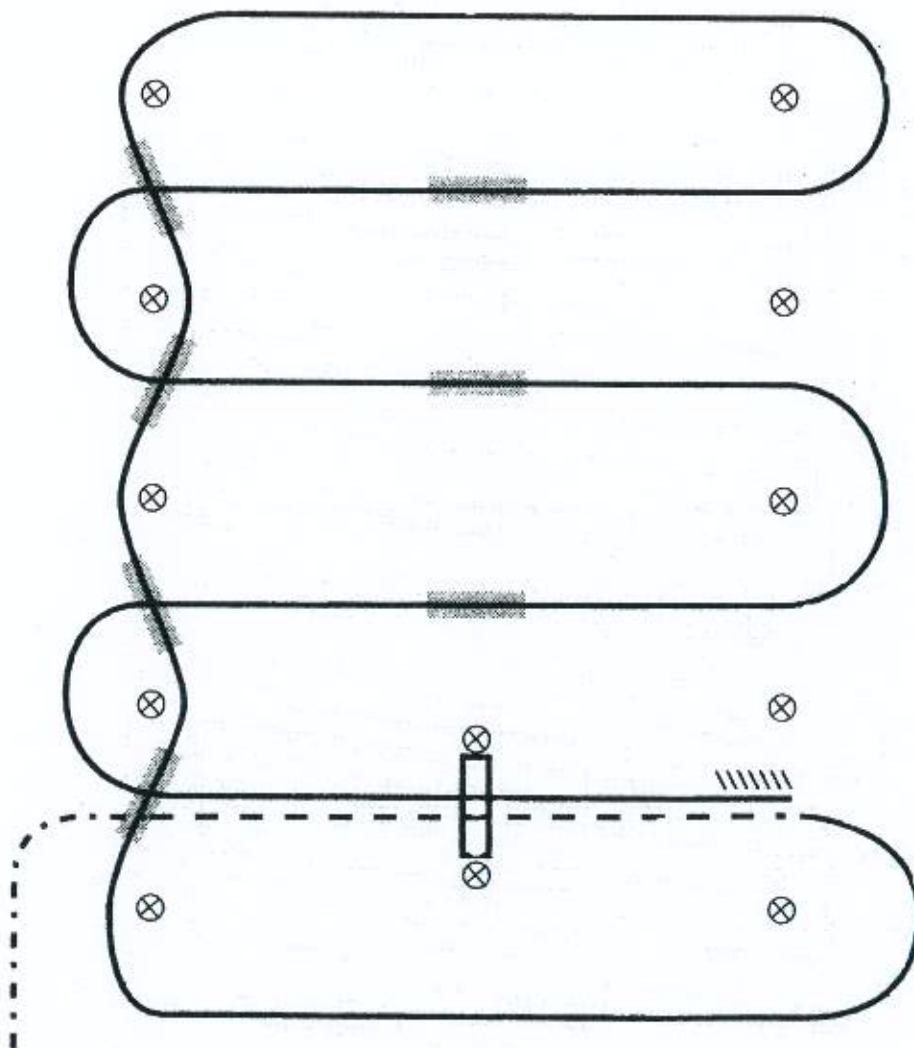
1. Be ready at A, lope right lead, lead change, lope left lead.
2. Jog, stop.
3. Lope left lead, lead change, lope right lead
4. Lope right lead around C.

5. Walk, stop.
6. Back one horse length.
7. 360° turn (opt. r/l).
8. Ext. Jog to D, stop.

Walk to warm up area.

	Back
	Lope
	ext. Lope
	Jog
	Ext. Jog
	Walk
	Lead change flying/simple

Western Riding LK 3 A+B und LK 1+2 A sen.
Pattern 4

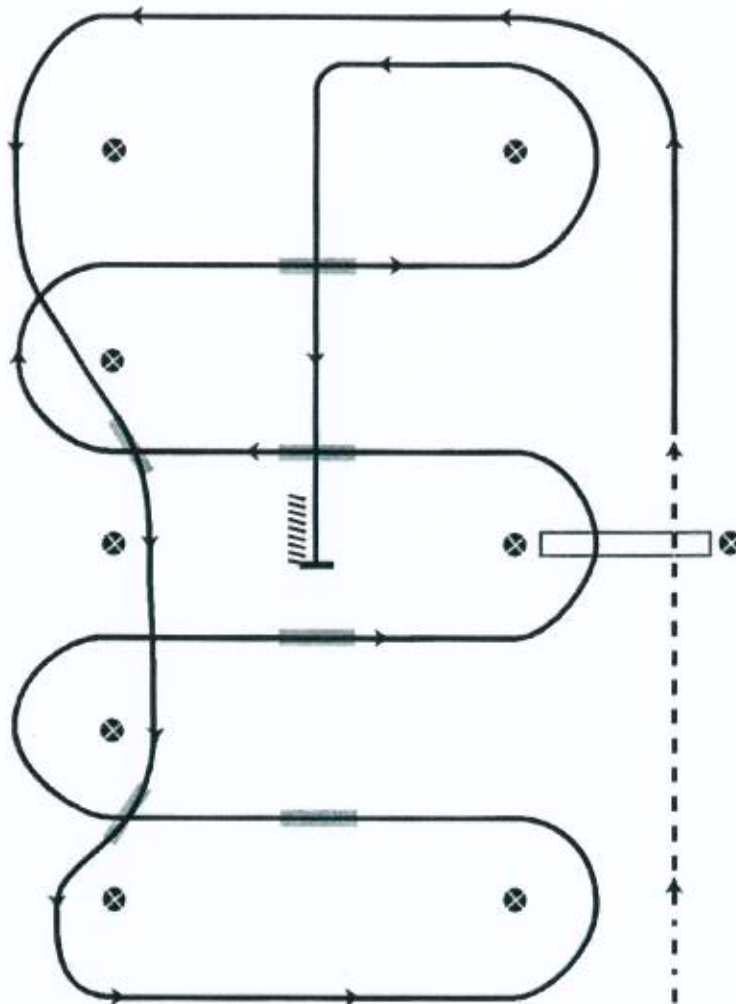


- 1) Schritt, Übergang zum Jog zwischen den ersten beiden Markern, Jog über die Stange
- 2) Übergang zum Rechtsgalopp zwischen den Markern und Galopp an der kurzen Seite
- 3) 1. Galoppwechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 4) 2. Galoppwechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 5) 3. Galoppwechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 6) 4. Galoppwechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 7) 5. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 8) 6. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 9) 7. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 10) Galopp über die Stange
- 11) Anhalten zwischen den Pylonen und mind. 3 m rückwärtsrichten

Verharren, um das Ende der Aufgabe anzuzeigen.

Western Riding LK 1+2 B / LK 1+2 jun.

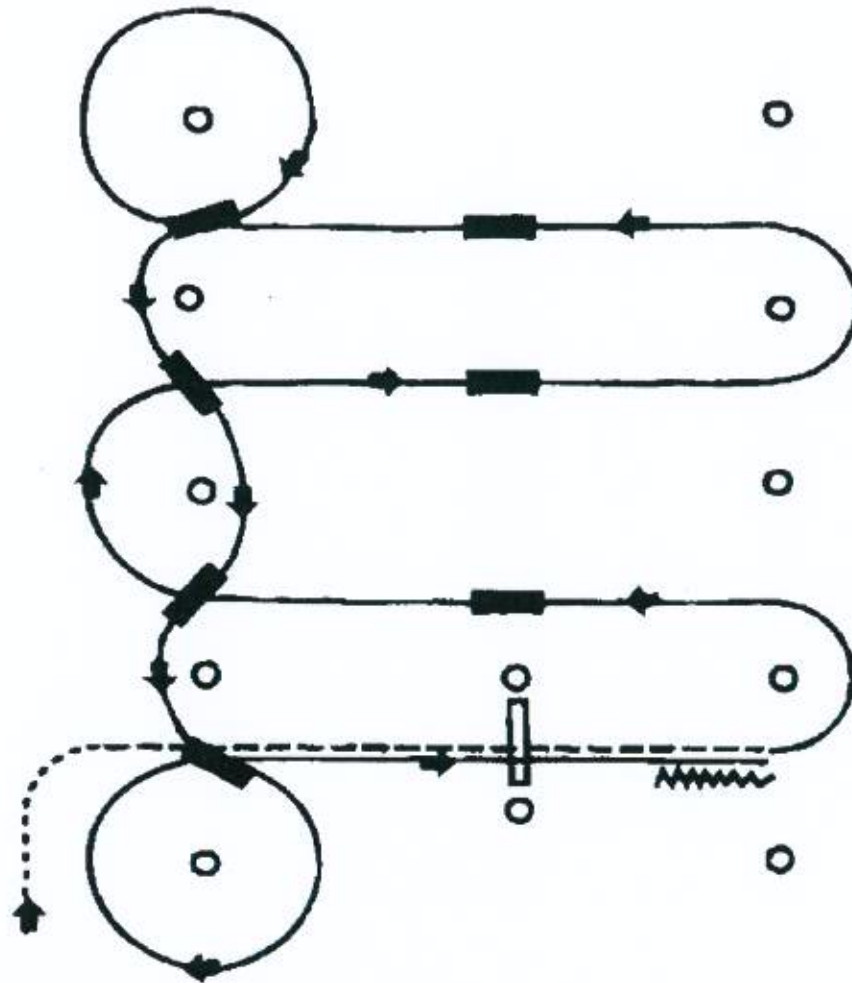
Pattern 6



- 1) Im Schritt beginnen, zwischen dem 1. und 2. Marker Übergang zum Jog, Jog über die Stange
- 2) Vor dem 4. Marker Übergang zum Linksgalopp
- 3) 1. Galoppwechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 4) 2. Galoppwechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 5) 3. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 6) 4. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 7) Galopp über die Stange
- 8) 5. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 9) 6. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 10) Mitte der kurzen Seite abwenden auf die Mittellinie, Stop auf Höhe des Mittelmarkers und rückwärtsrichten mind. 3 m

Verharren, um das Ende der Aufgabe anzuzeigen.

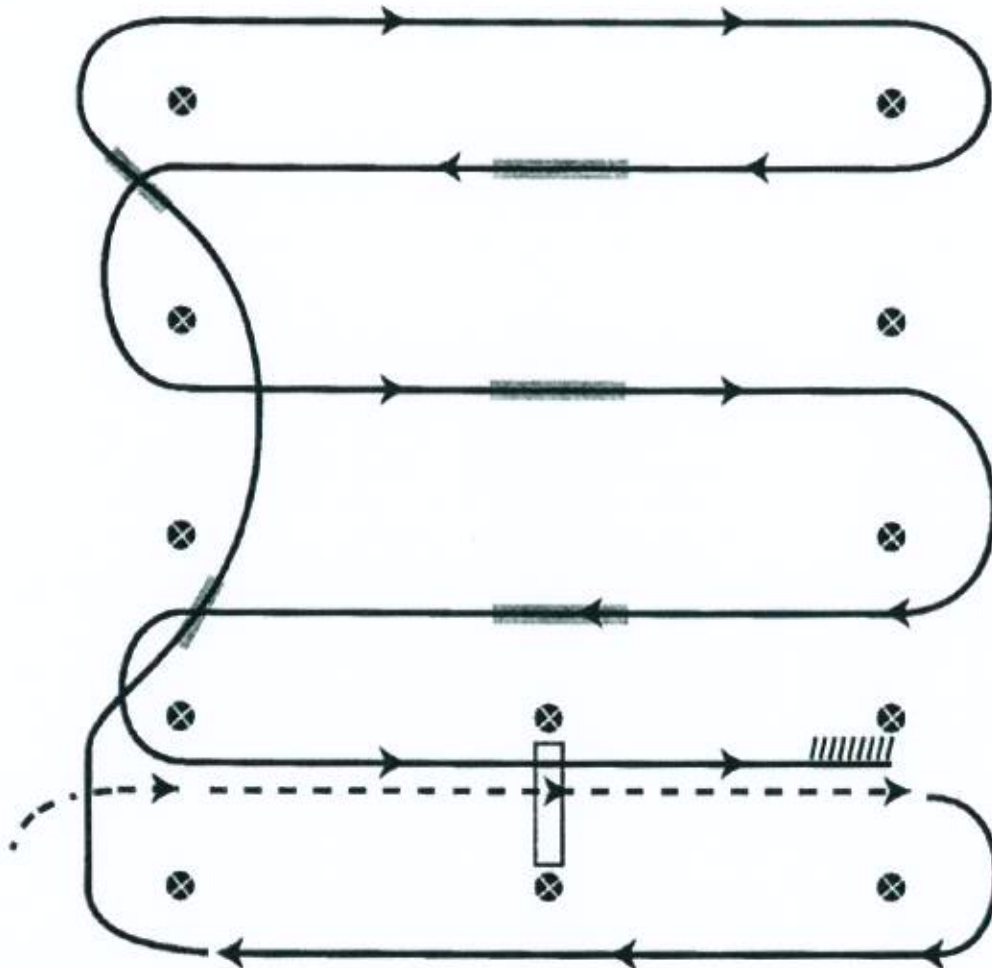
Western Riding Q-LK 2/1 B und Q-LK 2/1 A sen.
Pattern 2



- 1) Schritt, Übergang zum Jog zwischen den ersten beiden Markern, Jog über die Stange
- 2) Übergang zum Linksgalopp zwischen den Markern
- 3) 1. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 4) 2. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 5) 3. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 6) Galoppvolte und 4. Wechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 7) 5. Wechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 8) 6. Wechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 9) 7. Wechsel auf der Linie zwischen den Pylonen und Galoppvolte
- 10) Galopp über die Stange
- 11) Anhalten zwischen den Pylonen und mind. 3 m rückwärtsrichten

Verharren, um das Ende der Aufgabe anzuzeigen.

Western Riding Q-LK 2/1 jun.
Pattern 8



- 1) Schritt, zwischen den ersten beiden Markern Übergang zum Jog, Jog über die Stange
- 2) Zwischen den Markern Übergang zum Rechtsgalopp
- 3) 1. Galoppwechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 4) 2. Galoppwechsel auf der Linie zwischen den Pylonen
- 5) 3. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 6) 4. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 7) 5. Galoppwechsel auf der Mittellinie mit Seitenwechsel
- 8) Galopp über die Stange
- 9) Anhalten zwischen den Pylonen und mind. 3 m rückwärtsrichten

Verharren, um das Ende der Aufgabe anzuzeigen.